

MITEINANDER



Katholische Pfarrei
Seliger Johannes Prassek
Hamburg



2026
Mai

**Einladung
zu Pfingsten!**

**Begegnung mit dem Heiligen Geist
in einer Kirchenbank !**

Inhaltsverzeichnis für das **Miteinander im Mai**

| | | |
|----------------------------|------------------------------------|-----------|
| Zum Titelbild | Einladung zu Pfingsten | 2 |
| | Bibelwort: Johannes 3,16-18 | 3 |
| | Geistliches Wort | 4 |
| Aus der Pfarrei | Liturgieplan | 6 |
| | Kollekten | 12 |
| | Veranstaltungen – Termine | 14 |
| | Segenswünsche | 29 |
| | Aktuelles | 21 |
| Aus den Gemeinden | Gedanken zum Weltgeschehen | 33 |
| | Der RÜCKBLICK | 35 |
| Die Kindergärten | | 49 |
| Das Seelsorgeteam | der ganzen Pfarrei | 50 |
| Gottesdienste | an Wochenenden | 51 |
| Die Büros und Teams | unserer fünf Gemeinden | 52 |

Aktuelle Informationen unter: www.johannes-prassek.de
Mailadresse für die Internetseite: homepage@johannes-prassek.de

Glauben Sie noch daran, dass Ihnen der Heilige Geist in einer Kirchenbank begegnen kann?

***Dann kommen Sie doch!
Herzliche Einladung zum
Gottesdienst an Pfingsten!***

Foto: Michael Slabon – Kloster Rehna



Die Dreifaltigkeit der Liebe:

Der Sohn, der sich hingibt;
der Vater, der neues Leben schenkt;
der Geist, der hilft, an die Erlösung zu glauben.



Bibelwort: Johannes 3,16-18

Zum Evangelium am Dreifaltigkeitssonntag 31.05.2026.

Verloren gehen – das scheint eine tiefe Angst im menschlichen Leben zu sein. Aber was heißt das genau? Vielleicht die Orientierung verlieren oder das Gefühl, vergeblich nach Sinn und Ziel zu suchen? Vielleicht spielt dabei auch sowas wie Verzweiflung im Blick auf den unausweichlichen Tod eine Rolle? Aber sehr viel leichter wird es mit der Zusage vom ewigen Leben auch nicht. Denn schon melden sich die nächsten Fragen: Was bitte soll ich mir darunter genau vorstellen? Und wie groß muss der Glaube sein, um das wirklich vollständig zu begreifen? Mal angenommen, es geht gar nicht ums Begreifen der letzten Dinge. Vielleicht ermutigt der Text viel

mehr zum Vertrauen, mitten im Leben hier und heute. Vielleicht ergibt sich gerade daraus die Erfahrung einer unverlierbaren Liebe, die größer ist als der Tod. Glauben heißt dann einfach: Das für möglich halten; und staunend entdecken, wie Sinn und Orientierung gerade darin einen verlässlichen Grund und Halt finden. Es geht also nicht um eine Leistung, die uns abverlangt, sondern um eine Haltung, die uns zugetraut wird, ausgerichtet auf das Licht. Der Rest bleibt Geschenk und Geheimnis. Unbegreiflich!

Susanne Brandt

Dazu das Evangelium: Johannes 3,16-18

Das Gespräch mit Nikodemus in Jerusalem

16 Denn Gott hat die Welt so sehr geliebt, dass er seinen einzigen Sohn hingab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren geht, sondern ewiges Leben hat. 17 Denn Gott hat seinen Sohn nicht in die Welt gesandt, damit er die Welt richtet, sondern damit die Welt durch ihn gerettet wird. 18 Wer an ihn glaubt, wird nicht gerichtet; wer nicht glaubt, ist schon gerichtet, weil er nicht an den Namen des einzigen Sohnes Gottes geglaubt hat.

Der Mai – Monat des Aufbruchs

Schon seit Mitte März streife ich immer wieder durch meinen Garten und suche nach ersten Anzeichen von Frühblühern, Knospen und neuen Trieben an Büschen und Stauden. Nun endlich ist er da – der schöne MAI, einer meiner Lieblingsmonate! Er duftet nach Aufbruch, nach frischem Grün und blühenden Gärten. Es ist, als würde die Schöpfung selbst aufatmen und uns zurufen: „Siehe, ich mache alles neu“ (Offb 21,5). Nach den oft grauen Monaten beginnt das Leben sichtbar zu werden – zaghaft zuerst, dann immer mutiger. Der „Wonnemonat“ lädt uns ein, innezuhalten, hinzusehen und zu staunen.



Und doch ist der Mai nicht nur ein Fest für die Sinne, sondern auch ein geistlicher Wegweiser. Zwischen Maibäumen, Feiertagen und ersten warmen Abenden entfaltet sich eine Zeit, die vom Wachsen, vom Vertrauen und von innerer Erneuerung erzählt.

So ist der Mai seit jeher der Gottesmutter Maria gewidmet – der Frau, die wie kaum eine andere für Vertrauen, Hingabe und behutsames Wachstum steht. In vielen Kirchen erklingen in diesen Wochen vertraute Lieder: „Maria, Maienkönigin, dich will der Mai begrüßen...“ oder „Gegrüßet seist du, Königin“. Diese Worte tragen eine Sehnsucht in sich – nach Geborgenheit und nach einem offenen Herzen für Gottes Wirken. Marias Leben war kein lautes, sondern ein hörendes. Vielleicht liegt gerade darin ihre Stärke.

Dass gerade der Mai zum Marienmonat wurde, hat eine lange gewachsene Geschichte. Schon im Mittelalter verband man die aufblühende Natur mit der Verehrung Marias. Sie galt als „schönste Blume“ und „reine Rose“ unter den Menschen. In der Barockzeit entstanden besondere Maiandachten, zunächst vor allem in Italien, später auch im deutschsprachigen Raum. Diese Tradition hat sich vielerorts bis heute gehalten, so auch in unserer Pfarrei. Der Gedanke dahinter berührt bis heute: So wie die Natur im Mai in voller Blüte steht, so wird in Maria sichtbar, was Gott im Menschen zum Blühen bringen kann.

In diese Maienzeit fällt auch der Muttertag. Für manche ist er ein heller, dankbarer Tag, für andere ein leiser oder sogar schmerzlicher. Wenn ich an Maria denke, sehe ich nicht nur die Himmelskönigin,

sondern auch eine Mutter, die getragen, gehofft, gezweifelt und gelitten hat. Eine, die ihr Kind loslassen musste und doch im Vertrauen blieb. Vielleicht hilft uns ihr Bild, an diesem Tag tiefer zu schauen: auf die Menschen, die uns geprägt haben, auf das Gelungene und auch auf das, was offen geblieben ist.

Ein großer Feiertag der Osterzeit und mitten im Mai ist das Hochfest Christi Himmelfahrt. Ein Ereignis, das uns zunächst wie die Jünger erstaunt und ratlos zurücklässt: Jesus entzieht sich den Blicken, wird „emporgehoben“ (vgl. Apg 1,9). Und doch liegt gerade darin eine tröstliche Botschaft: Christus ist nicht fern – er ist uns näher, als wir es oft spüren. „Ich bin bei euch alle Tage bis zum Ende der Welt“ (Mt 28,20), diese Zusage gilt bis in unseren Alltag hinein. Himmelfahrt lädt ein, den Blick zu heben und zugleich nach innen zu schauen: Wo darf ich loslassen? Wo Neues wagen?

Am selben Tag wird in Deutschland auch der Vatertag begangen. Für viele ein Tag, um in Gemeinschaft bei fröhlichen Ausflügen ins Grüne die freie Zeit zu genießen, für andere ein Anlass zum Nachdenken über das eigene Leben. Vielleicht berühren sich hier beide Perspektiven des Feiertages: die Erfahrung, getragen zu sein – auch über sichtbare Nähe hinaus.

Was an Himmelfahrt noch wie ein Abschied wirkt, verwandelt sich an Pfingsten in eine neue Gegenwart: Gottes Geist kommt mitten in die Welt, belebt, stärkt und verbindet. Pfingsten erzählt davon, dass wir nicht allein unterwegs sind, sondern von Gottes Kraft getragen werden. Es ist ein Fest des Mutes, der Gemeinschaft und der inneren Erneuerung.



So verbinden die Tage im Mai vieles miteinander: das Sichtbare und das Unsichtbare, das Wachsen der Natur und das Wachsen im Glauben, das Loslassen und das Neu-Verbunden-Werden. Sie laden uns ein, mit „österlichen Augen“ zu sehen: Wo entdecke ich neues Leben in meinem Alltag? Wo blüht etwas auf, das ich lange übersehen habe?

Der Mai weckt uns auf. Er ruft uns hinaus – ins Licht, in die Bewegung, ins Leben. Vielleicht wagen wir es, uns selbst ein Stück neu zu entdecken: offener, hoffnungsvoller, wacher. Denn der Gott, der die Knospen aufspringen lässt, ist derselbe, der auch in uns Neues wachsen lassen will. Vertrauen wir darauf!

Das wünscht Ihnen von Herzen

Claudia Wagner, Gemeindefereferent

Fotos: Maiglöckchen / Kirschbaum Michael Slabon



Liturgieplan Mai

Josef der Arbeiter - Tag der Arbeit

Freitag
01.05.

- 08:30 (BWI) Mariä Himmelfahrt - Hl. Messe mit eucharistischem Segen
anschl. Barmherzigkeitsrosenkranz
- 17:00 Hl. Geist - Maiandacht mit anschließendem Maisingen
- 19:00 St. Wilhelm - Abendlob und Abendbrot

Hl. Athanasius, Bischof von Alexandrien, Kirchenlehrer (373)

Samstag
02.05.

- 11:00 (BWI) St. Bernard - Erstkommuniongottesdienst I
- 11:30 (Ha) Hl. Geist - Taufe
- 11:30 St. Wilhelm - Taufe
- 14:30 (BWI) St. Bernard - Erstkommuniongottesdienst II
- 16:30 (Ze) Wilhelmstift - Beichte
- 16:45 St. Wilhelm - Rosenkranzgebet
- 17:30 (Ze) Wilhelmstift - Vorabendmesse
- 17:30 St. Wilhelm - Gottesdienst

5. SONNTAG DER OSTERZEIT

3. Mai 2026

5. Sonntag der Osterzeit

Lesejahr A

1. Lesung:

Apostelgeschichte 6,1-7

2. Lesung: 1. Petrus 2,4-9

Evangelium: Johannes 14,1-12



Ildiko Zavrakidis

»» Im Haus meines Vaters gibt es viele Wohnungen. Wenn es nicht so wäre, hätte ich euch dann gesagt: Ich gehe, um einen Platz für euch vorzubereiten? Wenn ich gegangen bin und einen Platz für euch vorbereitet habe, komme ich wieder und werde euch zu mir holen, damit auch ihr dort seid, wo ich bin. ««

5. SONNTAG der OSTERZEIT, Fest der Hl. Philippus u. Jakobus, Apostel

Sonntag
03.05.

- 09:30 (BWI) St. Wilhelm - Hl. Messe mit Kinderkirche, anschließend Kirchenkaffee
- 09:30 (Ha) Hl. Geist - Hl. Messe, mit Taufe und anschließendem Kirchenkaffee
- 10:15 Malteserstift - Wort-Gottes-Feier
- 10:30 (Ze) Heilig Kreuz - Hl. Messe
- 11:30 (BWI) Mariä Himmelfahrt - Hl. Messe für die Pfarrgemeinde
Danksagung - Peter Rawalski 30 Jahre Diakon (27.04.)
- 11:30 (Ha) St. Bernard - Hl. Messe
- 15:00 Mariä Himmelfahrt - Barmherzigkeitsrosenkranz
- 16:00 St. Bernard - Andacht in ungarischer Sprache
- 16:30 Mariä Himmelfahrt - Hl. Messe in polnischer Sprache
- 17:00 ~~Heilig Kreuz - Beichte~~ (Entfällt)
- 18:00 Mariä Himmelfahrt - Maiandacht
- 18:00 Heilig Kreuz - Wort-Gottes-Feier

| | | | |
|------------------------------------|--|-------|---|
| Montag 04.05. | 19:00 | (Ze) | Montag der 5. Osterwoche Mariä Himmelfahrt - Hl. Messe |
| Dienstag 05.05. | 08:30 | | Dienstag der 5. Osterwoche Mariä Himmelfahrt - Laudes/Morgenlob |
| | 09:00 | (BK) | Hl. Geist - Schulgottesdienst |
| | 14:30 | (Ha) | Hl. Geist – Seniorenmesse |
| | 17:00 | | Hl. Geist - Dankgottesdienst (WGF) der Erstkommunionkinder |
| | 19:00 | (Ze) | St. Bernard - Hl. Messe - Dankgottesdienst Erstkommunionkinder |
| Mittwoch 06.05. | Mittwoch der 5. Osterwoche | | |
| | 09:00 | (Ze) | Hl. Kreuz - Kfd-Messe |
| Donnerstag 07.05. | Donnerstag der 5. Osterwoche | | |
| | 09:00 | (BWI) | St. Wilhelm - Hl. Messe |
| | 18:30 | (Ze) | Hl. Geist - Hl. Messe ++ Alice und Richard Sochor und verstorbene Angehörige |
| Freitag 08.05. | Freitag der 5. Osterwoche, Jahrestag (2025) der Wahl von Papst Leo XIV. | | |
| | 08:30 | (Ha) | Mariä Himmelfahrt - Hl. Messe, anschl. Barmherzigkeitsrosenkranz |
| | 18:00 | | St. Bernard - Maiandacht |
| Samstag 09.05. | Samstag der 5. Osterwoche | | |
| | 11:30 | (Ze) | St. Bernard - Taufe |
| | 16:30 | (Ze) | St. Wilhelm - Beichte |
| | 17:30 | (Ze) | St. Wilhelm – Vorabendmesse ++ Rosa und Emmanuel |

6 . SONNTAG DER OSTERZEIT

10. Mai 2026

6. Sonntag der Osterzeit

Lesejahr A

1. Lesung: *Apostelgeschichte*
8,5-8.14-17

2. Lesung: *1. Petrus* 3,15-18

Evangelium: Johannes 14,15-21



Ildiko Zavrakidis

» In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern: Wenn ihr mich liebt, werdet ihr meine Gebote halten. Und ich werde den Vater bitten und er wird euch einen anderen Beistand geben, der für immer bei euch bleiben soll, den Geist der Wahrheit, den die Welt nicht empfangen kann, weil sie ihn nicht sieht und nicht kennt. «

6. SONNTAG der OSTERZEIT

| | | | |
|---------------------------------|-------|-------|--|
| Sonntag 10.05. | 09:30 | | St. Wilhelm - Wort-Gottes-Feier, anschließend Kirchenkaffee |
| | 09:30 | (BWI) | Hl. Geist - Hl. Messe mit anschließendem Kirchenkaffee Lebende und ++ der Familie Matern, Albert, Maria u. Silverius, sowie Augustine Roth mit Angehörigen |
| | 10:15 | | Malteserstift - Wort-Gottes-Feier |

| | | |
|-------|-------|--|
| 10:30 | | Heilig Kreuz - Gottesdienst |
| 11:30 | (Ze) | St. Bernard - Hl. Messe |
| 11:30 | (Gei) | Mariä Himmelfahrt - Hl. Messe (mit Kolpingfamilie Rahlstedt) |
| 15:00 | | Mariä Himmelfahrt - Barmherzigkeitsrosenkranz |
| 16:30 | | Mariä Himmelfahrt - Hl. Messe in polnischer Sprache |
| 17:00 | (Gei) | Heilig Kreuz - Beichte |
| 18:00 | (Gei) | Heilig Kreuz - Hl. Messe |
| 18:00 | | Mariä Himmelfahrt - Maiandacht |
| 18:00 | | St. Bernard - Taizéandacht |

| | | |
|---------------|------------|--|
| Montag | | Montag der 6. Osterwoche |
| 11.05. | 19:00 (Ze) | Mariä Himmelfahrt - Hl. Messe (nicht Wilhelmstift) |

| | | |
|-----------------|------------|---|
| | | Dienstag der 6. Osterwoche |
| Dienstag | 08:30 | Mariä Himmelfahrt - Laudes/Morgenlob |
| 12.05. | 15:30 | St. Wilhelm - Seniorenmesse - entfällt! Ferien! |
| | 19:00 (Ze) | St. Bernard - Hl. Messe |

| | | |
|-----------------|------------|--|
| | | Unsere Liebe Frau in Fatima |
| Mittwoch | 09:00 (Ze) | Hl. Kreuz - Hl. Messe |
| 13.05. | 19:30 | Hl. Geist - Taizégebet in der Kapelle des Malteserstifts St. Elisabeth |

CHRISTI HIMMELFAHRT

14. Mai 2026

Christi Himmelfahrt

Lesejahr A

1. Lesung:
Apostelgeschichte 1,1-11

2. Lesung: Epheser 1,17-23

Evangelium:
Matthäus 28,16-20



Ildiko Zavrakidis

» In jener Zeit gingen die elf Jünger nach Galiläa auf den Berg, den Jesus ihnen genannt hatte. Und als sie Jesus sahen, fielen sie vor ihm nieder, einige aber hatten Zweifel. Da trat Jesus auf sie zu und sagte zu ihnen: Mir ist alle Vollmacht gegeben im Himmel und auf der Erde. «

CHRISTI HIMMELFAHRT

| | | |
|-------------------|-------------|---|
| Donnerstag | 09:00 (Gei) | St. Wilhelm - Hl. Messe |
| 14.05. | 09:30 (BWI) | Hl. Geist - Hl. Messe zu Christi Himmelfahrt |
| | 11:00 | St. Wilhelm – Ökumenischer Gottesdienst am Bramfelder See |
| | 18:00 (Ze) | Hl. Kreuz - Hl. Messe zu Christi Himmelfahrt |

| | | |
|----------------|-------------|---|
| | | Freitag der 6. Osterwoche |
| Freitag | 08:30 (BWI) | Mariä Himmelfahrt - Hl. Messe, anschl. Barmherzigkeitsrosenkranz + Stefanie Krueger |
| 15.05. | | |

| | | |
|----------------|------------|-----------------------------|
| | | Samstag der 6. Osterwoche |
| Samstag | 11:30 | Mariä Himmelfahrt - Taufe |
| 16.05. | 16:30 (Ze) | St. Bernard - Beichte |
| | 17:30 (Ze) | St. Bernard - Vorabendmesse |

7. SONNTAG DER OSTERZEIT

17. Mai 2026

7. Sonntag der Osterzeit

Lesejahr A

1. Lesung:

Apostelgeschichte 1,12-14

2. Lesung: 1. Petrus 4,13-16

Evangelium:

Johannes 17,1-11a



Ildiko Zavrakidis

» Für sie bitte ich; nicht für die Welt bitte ich, sondern für alle, die du mir gegeben hast; denn sie gehören dir. Alles, was mein ist, ist dein, und was dein ist, ist mein; in ihnen bin ich verherrlicht. Ich bin nicht mehr in der Welt, aber sie sind in der Welt und ich komme zu dir. «

7. SONNTAG der OSTERZEIT

| | | | |
|---------------------------|-------|--------------------------------|--|
| Sonntag 17.05. | 09:30 | (BWI) | St. Wilhelm - Hl. Messe, anschließend Kirchenkaffee + Viktor Burbach |
| | 09:30 | (Gei) | Hl. Geist - Hl. Messe mit anschließendem Kirchenkaffee ++ Josef, Georg, Marta, Anja Michalik und Georg Ottinger und deren verstorbene Angehörige, ++ Anita Zaborowski, Helene Breska und Waltraut Walkusch, Malteserstift - Wort-Gottes-Feier |
| | 10:15 | | Heilig Kreuz - Gottesdienst |
| | 10:30 | | Heilig Kreuz - Gottesdienst |
| | 11:30 | (Gei) | Mariä Himmelfahrt - Hl. Messe für die Pfarrgemeinde, Kirchenkaffee |
| | 11:30 | | St. Bernard - Wort-Gottes-Feier |
| | 14:30 | | Hl. Geist - Indische Mission |
| | 15:00 | | Mariä Himmelfahrt - Barmherzigkeitsrosenkranz |
| | 16:30 | | Mariä Himmelfahrt - Hl. Messe in polnischer Sprache |
| | 17:00 | (Ze) | Heilig Kreuz - Beichte |
| | 18:00 | | Hl. Geist - Maiandacht |
| 18:00 | | Mariä Himmelfahrt - Maiandacht | |
| 18:00 | (Ze) | Heilig Kreuz - Hl. Messe | |

**Montag
18.05.**

Montag der 7. Osterwoche,
Jahrestag (2025) der Amtseinführung von Papst Leo XIV.

19:00 (Ze) Mariä Himmelfahrt - Hl. Messe

**Dienstag
19.05.**

Dienstag der 7. Osterwoche

08:30 Mariä Himmelfahrt - Laudes/Morgenlob
19:00 (Ze) St. Bernard - Hl. Messe

**Mittwoch
20.05.**

Mittwoch der 7. Osterwoche

09:00 (BWI) Hl. Kreuz - Hl. Messe

**Donnerstag
21.05.**

Donnerstag der 7. Osterwoche

09:00 (BWI) St. Wilhelm - Hl. Messe
15:00 (Ze) St. Bernard - Seniorenmesse
16:30 (BWI) Hl. Geist - Beichte Erstkommunionvorbereitung
18:30 (Ha) Hl. Geist - Hl. Messe

19.-21.
Mai
Reparatur
der
Kirchen-
türen
in
Mariä
Himmel-
fahrt

| | | | |
|---------------------------|-------|-------|--|
| Freitag 22.05. | 08:30 | | Freitag der 7. Osterwoche Mariä Himmelfahrt – Hl. Messe – (Entfällt wegen Parkresidenz) |
| | 16:00 | (Ha) | Parkresidenz - Rahlstedt |
| Samstag der 7. Osterwoche | | | |
| Samstag 23.05. | 11:30 | (SKL) | Hl. Kreuz - Taufe |
| | 16:30 | (Ha) | Mariä Himmelfahrt - Beichte |
| | 17:30 | (Ha) | Mariä Himmelfahrt – Vorabendmesse ++ Eduard und Michael Kaminski |

P F I N G S T E N

24. Mai 2026

Pfingsten

Lesejahr A

1. Lesung:
Apostelgeschichte 2,1-11

2. Lesung:
1. Korinther 12,3b-7.12-13

Evangelium:
Johannes 20,19-23



Ildiko Zavrakidis

»» Jesus sagte noch einmal zu ihnen: Friede sei mit euch! Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch. Nachdem er das gesagt hatte, hauchte er sie an und sagte zu ihnen: Empfangt den Heiligen Geist! Denen ihr die Sünden erlasst, denen sind sie erlassen; denen ihr sie behaltet, sind sie behalten. ««

PFINGSTSONNTAG / Pfarrpatrozinium Farmsen

| | | | |
|---------------------------|-------|-------|--|
| Sonntag 24.05. | 09:30 | (Ha) | St. Wilhelm - Hl. Messe + Irene Splettstösser |
| | 09:30 | (Ze) | Hl. Geist - Hl. Messe mit Begleitung des Pallotti-Chores mit anschließendem Gemeindefest |
| | 10:15 | | Malteserstift - Wort-Gottes-Feier |
| | 10:30 | | Hl. Kreuz - Gottesdienst |
| | 11:30 | (BWi) | St. Bernard - Hl. Messe |
| | 11:30 | | Mariä Himmelfahrt - Wort-Gottes-Feier |
| | 15:00 | | Mariä Himmelfahrt - Barmherzigkeitsrosenkrantz |
| | 16:30 | | Mariä Himmelfahrt - Hl. Messe in polnischer Sprache |
| | 17:00 | (Gei) | Heilig Kreuz – Beichte |
| | 18:00 | | Hl. Geist - Albanische Mission |
| | 18:00 | | Mariä Himmelfahrt - Maiandacht |
| | 18:00 | (Gei) | Heilig Kreuz - Hl. Messe |

PFINGSTMONTAG

| | | | |
|--------------------------|-------|-------|---|
| Montag 25.05. | 09:30 | (Ze) | St. Wilhelm - Hl. Messe mit Krankensalbung, begleitet vom Kirchenchor |
| | 09:30 | (Ha) | Hl. Geist - Ökumenischer Gottesdienst |
| | 11:00 | | Hl. Kreuz - Ökumenischer Gottesdienst |
| | 11:30 | (BWi) | Mariä Himmelfahrt - Hl. Messe |
| | 11:30 | (Gei) | St. Bernard - Hl. Messe |
| | 19:00 | | Mariä Himmelfahrt – Hl. Messe (Entfällt – wegen Messe 11:30) |

| | | | |
|------------------------------------|---|-------|---|
| Dienstag 26.05. | 08:30 | | Hl. Philipp Neri, Priester, Gründer des Oratoriums (1595) |
| | 19:00 | (Gei) | Mariä Himmelfahrt - Laudes/Morgenlob St. Bernard - Hl. Messe |
| Mittwoch 27.05. | 09:00 | (BWI) | Mittwoch der 8. Woche im Jahreskreis Hl. Kreuz - Hl. Messe |
| | Hl. Wilhelm von Aquitanien Bramfeld (Patrozinium), Hl. Geist Farmsen (Patrozinium) | | |
| Donnerstag 28.05. | 09:00 | (Ze) | St. Wilhelm - Hl. Messe |
| | 18:30 | (Gei) | Hl. Geist - Hl. Messe |
| Freitag 29.05. | 08:30 | (Ha) | Freitag der 8. Woche im Jahreskreis Mariä Himmelfahrt - Hl. Messe, anschl. Barmherzigkeitsrosenkranz |
| | 10:00 | | St. Wilhelm - Kirchengzwerge-Gottesdienst |
| Samstag 30.05. | Samstag der 8. Woche im Jahreskreis | | |
| | 11:00 | (Ha) | Hl. Geist - Erstkommuniongottesdienst I |
| | 16:30 | (Ze) | Hl. Geist - Beichte |
| | 17:30 | | St. Wilhelm - Gottesdienst |
| | 17:30 | (Ze) | Hl. Geist - Vorabendmesse |

DREIFALTIGKEITSSONNTAG

31. Mai 2026

Dreifaltigkeitssonntag

Lesejahr A

1. Lesung:
Exodus 34,4b.5-6.8-9

2. Lesung:
2. Korinther 13,11-13

Evangelium: Johannes 3,16-18



Ildiko Zavrakidis

» Denn Gott hat seinen Sohn nicht in die Welt gesandt, damit er die Welt richtet, sondern damit die Welt durch ihn gerettet wird. Wer an ihn glaubt, wird nicht gerichtet; wer nicht glaubt, ist schon gerichtet, weil er nicht an den Namen des einzigen Sohnes Gottes geglaubt hat. «

DREIFALTIGKEITSSONNTAG

| | | | |
|---------------------------------|------------------|-------|---|
| Sonntag 31.05. | 09:30 | | St. Wilhelm - Hl. Messe (Entfällt) wegen Erstkommunion um 11 Uhr |
| | 09:30 | | Hl. Geist - Hl. Messe (Entfällt) wegen Erstkommunion um 10 Uhr |
| | 10:00 | (Ha) | Hl. Geist - Erstkommuniongottesdienst II |
| | 10:15 | | Malteserstift - Wort-Gottes-Feier |
| | 11:00 | (Ze) | St. Wilhelm – Erstkommunionsfeier + Iwan Janowski |
| | 11:30 | (BWI) | St. Bernard - Hl. Messe |
| | 11:30 | Gast) | Mariä Himmelfahrt - Hl. Messe mit Kinderkirche - für die Pfarrgemeinde (Gastpriester: P. Augustinus von d. Dominikanern) |
| | 15:00 | | Mariä Himmelfahrt - Barmherzigkeitsrosenkranz |
| | 16:30 | | Mariä Himmelfahrt - Hl. Messe in polnischer Sprache |

| | | |
|-------|-------|--------------------------------|
| 17:00 | (BWI) | Heilig Kreuz - Beichte |
| 18:00 | (BWI) | Heilig Kreuz - Hl. Messe |
| 18:00 | | Mariä Himmelfahrt - Maiandacht |
| 18:00 | | Hl. Geist - Maiandacht |

Legende der Zelebranten

| | | | | | |
|-----|----------------------------|-----|----------------|-----|----------------------------|
| Ha | P. Christoph Hammer | Gei | P. Geißler | SKL | Diakon Stephan Klinkhamels |
| Ze | P. Zephyrin Kirubagar | Pha | Pfarrer Pham | PRA | Diakon Peter Rawalski |
| BWI | Pfarrer i.R. Bernd Wichert | P | Poln. Priester | WHE | Diakon Werner Heitmann |

Legende Wort-Gottes-Dienst Leitende

| | | | | | |
|-----|---------------------|-----|-----------------------------|-----|-------------------------|
| AHU | Husmann, Angela | HZE | Zeppernick Hendrik | NST | Strachanowski, Nicola |
| ALA | Laumayer, Anke | JTA | Tabandite, Jean-Bertrand | RAV | Avermeyer, Ralf |
| BSC | Schellmann, Bettina | KBA | Bahde, Katica | SRO | Rott, Susanne Christina |
| CVI | Vieth, Christine | KHO | Holdt, Karin Anna Frieda | SZE | Zemke, Susanne |
| DLA | Laumayer, Dieter | KLA | Laber Katja | TSC | Schrade, Thomas |
| DPR | Prust, Daniela | KLU | Lutterbüse, Klaus | UDE | Debreczeni, Ursula |
| DRA | Rawalski, Dorothea | KRE | Rehaag, Katharina | UWE | Wentzke, Ulrike |
| FSO | Sochor, Florentin | LLE | Ludmilla Leitersdorf-Wrobel | WSP | Spallek, Wolfgang |
| HHU | Huck, Hermann | MGE | Gehrken, Markus | | |

Der Liturgieplan ist immer vorläufig, alle Eintragungen können sich kurzfristig ändern.

Kollekten

| | |
|-----------------|------------------------------|
| 02.Mai - 03.Mai | Förderung geistlicher Berufe |
| 09.Mai - 10.Mai | Für den 104. Katholikentag |
| 16.Mai - 17.Mai | 9. Gemeindegeldkollekte |
| 23.Mai - 24.Mai | Renovabis |
| 30.Mai - 31.Mai | 10. Gemeindegeldkollekte |



GEBETSMEINUNG DES PAPSTES FÜR

Mai

Wir beten, dass sich alle, von den großen Erzeugern bis zu den kleinen Verbrauchern, dafür einsetzen, die Vergeudung von Lebensmitteln zu vermeiden, und dass jede Person Zugang zu einer qualitativvollen Nahrung hat.

BESONDERHEIT ZUM JUBILÄUM

Ab dem 1. Mai präsentieren wir Ihnen die 25 besten Mittagstisch-Menüs der vergangenen Jahre, ergänzt durch eine feine Auswahl ausgewählter Gerichte, köstlicher Menüs mit Fleisch- und Fischspezialitäten sowie abwechslungsreiche kalte und warme Buffets.



SPARGELGERICHTE

Ab sofort servieren wir Ihnen frischen Spargel (wahlweise 250 Gramm oder 500 Gramm) mit Sauce Hollandaise und Salzkartoffeln, sowie mit verschiedenen Beilagen wie Rührei, Schnitzel „Wiener Art“, Katenschinken, Schweinefilet und Rumpsteak.

MUTTERTAG + VATERTAG

Zum Muttertag am 10. Mai empfangen wir alle Mütter mit einer Blume und empfehlen das unten stehende Menü. Alle Väter, die sich an ihrem Ehrentag für dieses Angebot entscheiden, begrüßen wir am 14. Mai mit einem Luisenhof-Bier.



Vorspeise: Paniertes Schafskäse mit Röstbrot

Hauptgerichte: Spezialitäten vom Land und aus dem Meer: Lammfilet, Rumpsteak, Putensteak, Schweinefilet, 2 Fischfilets und 6 Garnelen, dazu Rosmarinkartoffeln und mediterranes Gemüse



Dessert: Eis- und Obstplatte ^{statt 5,900 €} 38,00 €/Person

PFINGSTEN

Auch während der Pfingsttage bieten wir Ihnen leckere Gerichte wie beispielsweise Fisch.

RESTAURANT Luisenhof & DUBROVNIK

Familie Bisaku

Parkplätze direkt hinter dem Restaurant
(bitte bis zum Vom-Berge-Weg 38d fahren)



Die Inhaber Wilson (!) und Albert sowie Familie Bisaku feiern in diesem Jahr ihr 25. Jubiläum - mit vielen Veranstaltungen und Überraschungen.

FAMILIEN- UND FIRMENFEIERN

Für private Feiern wie Geburtstage, Hochzeiten und Jubiläen sowie Konfirmation und Kommunion, aber auch für Firmenveranstaltungen stehen Ihnen moderne Räumlichkeiten mit Platz für bis zu 240 Personen zur Verfügung. Unsere Empfehlung: kalt/warme Buffets, Menüs und Platten.

Planen Sie jetzt Ihren Termin!



MITTAGSTISCH

Unseren Mittagstisch* servieren wir Dienstag bis Samstag von 12.00 bis 16.00 Uhr

*Gilt nicht für Feiertage sowie Familien- und Betriebsfeiern.

Zu jedem Gericht schenken wir Ihnen eine Suppe und ein Dessert.

Immer dabei:

- D Roastbeef mit Bratkartoffeln, Gewürzgarke und Remoulade 15,00 €
- E Gebrillte Rinderleber mit gebratenen Zwiebeln, Kartoffelpüree und Apfelmus 15,00 €
- F Mix-Teller „Adria“ verschiedene Fleischsorten vom Grill mit Bratkartoffeln 15,00 €

28. April bis 09. Mai

- A Hacksteak „Madagaskar“ mit Pfeffersauce und Kroketten 12,50 €
- B Putensteak mit Kroketten, Broccoli und Sauce Bernaise 13,90 €
- C Regenbogenforelle mit zerlassener Butter, Leipziger Allerlei und Salzkartoffeln 14,50 €

12. Mai bis 23. Mai

- A Hackbällchen „foscama“ mit Tomatensauce und Salzkartoffeln 12,50 €
- B Königsberger Kloppe nach „Hausfrauen Art“ mit Kapernsauce, Rote Beete und Salzkartoffeln 13,90 €
- C Doradenfilet gebrillt mit Blattspinat und Rosmarinkartoffeln 14,50 €

Zusätzlich erhältlich:
kleiner gemischter Salat 4,00 €



Am Luisenhof 1 • 22159 Hamburg • Telefon 040 - 643 10 71 • Mobil 0171 - 643 10 71
www.luisenhof-dubrovnik.de • info@luisenhof-dubrovnik.de



Dienstag bis Samstag 12.00 bis 21.00 Uhr (Küche bis 20.00 Uhr) • Montag Ruhetag

Veranstaltungen – Terminübersicht

| Datum / Zeit | Gemeinde - Veranstaltung | Ort der Veranstaltung |
|-----------------|--|-------------------------------|
| Fr. 1.5. | | |
| 17:00 | Hl. Geist - Messdienergruppenstunde (Entfällt) | Jugendkeller, Farmsen |
| 19:45 | St. Wilhelm - Abendbrot nach Abendlob | Gemeinderaum, Bramfeld |
| So. 3.5. | | |
| 10:30 | St. Wilhelm - Kirchenkaffee | Gemeinderaum, Bramfeld |
| 10:30 | Hl. Geist - Sonntagskaffee | Pallottihalle, Farmsen |
| 14:00 | Mariä Himmelfahrt - Vietnamesische Kinderkirche | Unterrichtsraum, Rahlstedt |
| Mo. 4.5. | | |
| 09:15 | Hl. Kreuz - Gymnastik für Frauen | Großer Saal, Volksdorf |
| 09:30 | Mariä Himmelfahrt - "Eltern & Baby-Zeit zum Sein" | Mutter-Kind-Raum, Rahlstedt |
| 16:30 | St. Bernard - Yoga | Gemeindesaal, Poppenbüttel |
| 18:30 | Hl. Geist - Pfadfinder | Jugendkeller, Farmsen |
| 19:30 | Hl. Kreuz - Gemeindetreff/Gemeindekonferenz | |
| 19:30 | Mariä Himmelfahrt - Kolping - " Wilden " | Clubraum, Rahlstedt |
| 20:00 | St. Bernard - Flötengruppe | Meditationsraum, Poppenbüttel |
| 20:00 | St. Bernard - Chor aufTakt Probe | Gemeindesaal, Poppenbüttel |
| Di. 5.5. | | |
| 10:00 | St. Wilhelm - Basarkreis | Gemeinderaum, Bramfeld |
| 14:30 | Hl. Geist - Seniorennachmittag | Pallottihalle, Farmsen |
| 17:00 | Mariä Himmelfahrt - Pfadfinder | Unterrichtsraum, Rahlstedt |
| 18:00 | Hl. Geist - Pfadfinder | Jugendkeller, Farmsen |
| 19:30 | Hl. Geist - Vinzenz Pallotti Chor | Hl. Geist, Farmsen |
| 19:30 | Hl. Geist - Pfadfinder | Jugendkeller, Farmsen |
| Mi. 6.5. | | |
| 09:30 | Hl. Geist - Babyclub | Gemeinderaum, Farmsen |
| 10:00 | Hl. Kreuz - Kfd-Treffen | Kleiner Saal, Volksdorf |
| 14:00 | Mariä Himmelfahrt - Seniorennachmittag | Clubraum, Rahlstedt |
| 14:30 | St. Wilhelm: Frauengruppe "Aufbruch" "Führung im NDR, Lokstedt" | Gemeinderaum, Bramfeld |
| 18:00 | Hl. Geist - Messdienergruppenstunde | Messdieneraum, Farmsen |
| 18:30 | St. Bernard - Yoga | Meditationsraum, Poppenbüttel |
| 19:30 | St. Bernard - Kirchenchorprobe St. Bernard u. Hl. Kreuz | Gemeindesaal, Poppenbüttel |
| 19:30 | Mariä Himmelfahrt - Frauentreffen der Poln. Mission | Gemeindesaal, Rahlstedt |
| 20:00 | St. Wilhelm - Kirchenchorprobe | Gemeinderaum, Bramfeld |
| 20:00 | Hl. Geist - Bibel teilen | |
| Do. 7.5. | | |
| 17:30 | St. Wilhelm - Reli-Unterricht, mit Üben für die Erstkommunion | Gemeinderaum, Bramfeld |

| | | |
|-------|--------------------------------------|-------------------------------|
| 17:30 | Heilig Geist - Pfadfinder | Pfadfinderraum, Farmsen |
| 18:00 | St. Wilhelm - Messdienertreffen | Gemeinderaum, Bramfeld |
| 18:30 | St. Bernard - Firmvorbereitung | Reli-Raum links, Poppenbüttel |
| 20:00 | Mariä Himmelfahrt - Treffen der AA's | Jugendkeller, Rahlstedt |
| 20:00 | St. Bernard - Orchester | Gemeindesaal, Poppenbüttel |

Fr. 8.5.

| | | |
|-------|---|-----------------------|
| 15:30 | Trostmomente miteinander teilen – ein Angebot für Trauernde | Clubraum, Rahlstedt |
| 17:00 | Hl. Geist - Messdienergruppenstunde | Jugendkeller, Farmsen |
| 18:00 | Hl. Geist - Skatgruppe | Jugendkeller, Farmsen |

So. 10.5.

| | | |
|-------|---|----------------------------|
| 10:30 | St. Wilhelm - Kirchenkaffee | Gemeinderaum, Bramfeld |
| 10:30 | Hl. Geist - Sonntagskaffee | Pallottihalle, Farmsen |
| 11:30 | Hl. Kreuz - Willkommenscafé im Vorraum der Kirche | Hl. Kreuz, Volksdorf |
| 12:30 | Mariä Himmelfahrt - Gemeindelunch durch die Mitglieder der Vietnamesischen Gemeinde | Clubraum, Rahlstedt |
| 12:00 | Hl. Geist - Magnificat Togo-Chorprobe | Gemeinderaum, Farmsen |
| 14:00 | Mariä Himmelfahrt - Vietnamesische Kinderkirche | Unterrichtsraum, Rahlstedt |

Mo. 11.5.

| | | |
|-------|--|-------------------------------|
| 09:15 | Hl. Kreuz - Gymnastik für Frauen (Entfällt) | Großer Saal, Volksdorf |
| 09:30 | Mariä Himmelfahrt - "Eltern & Baby-Zeit zum Sein" | Mutter-Kind-Raum, Rahlstedt |
| 16:30 | St. Bernard - Yoga | Gemeindesaal, Poppenbüttel |
| 18:00 | Hl. Geist - ökumenischer Singekreis | Pallottihalle, Farmsen |
| 18:30 | Hl. Geist - Pfadfinder | Jugendkeller, Farmsen |
| 19:15 | St. Wilhelm - Ökumenisches Friedensgebet | St. Wilhelm, Bramfeld |
| 20:00 | St. Bernard - Flötengruppe | Meditationsraum, Poppenbüttel |
| 20:00 | St. Bernard - Chor aufTakt Probe | Gemeindesaal, Poppenbüttel |

Di. 12.5.

| | | |
|-------|---|----------------------------|
| 10:00 | St. Wilhelm - Basarkreis | Gemeinderaum, Bramfeld |
| 15:00 | Hl. Kreuz -Gemeinde-Café | Kleiner Saal, Volksdorf |
| 15:30 | St. Wilhelm - Seniorentreffen - entfällt! Ferien! | Gemeinderaum, Bramfeld |
| 17:00 | Mariä Himmelfahrt - Pfadfinder | Unterrichtsraum, Rahlstedt |
| 18:00 | Hl. Geist - Pfadfinder | Jugendkeller, Farmsen |
| 19:30 | Hl. Geist - Vinzenz Pallotti Chor | Hl. Geist, Farmsen |
| 19:30 | Hl. Geist - Pfadfinder | Jugendkeller, Farmsen |

Mi. 13.5.

| | | |
|-------|--------------------------------------|-------------------------------|
| 09:30 | Hl. Geist - Babyclub | Gemeinderaum, Farmsen |
| 17:30 | Mariä Himmelfahrt - Meditativer Tanz | Gemeindesaal, Rahlstedt |
| 18:00 | Hl. Geist - Messdienergruppenstunde | Messdieneraum, Farmsen |
| 18:30 | St. Bernard - Yoga | Meditationsraum, Poppenbüttel |

| | | |
|------------------|---|-------------------------------|
| 19:30 | Hl. Kreuz - Chorprobe Hl. Kreuz und St. Bernard | Großer Saal, Volksdorf |
| 19:30 | Hl. Geist - KV Sitzung | Pallottihalle, Farmsen |
| 19:30 | Mariä Himmelfahrt - Frauentreffen der Poln. Mission | Gemeindesaal, Rahlstedt |
| 20:00 | St. Wilhelm - Kirchenchorprobe | Gemeinderaum, Bramfeld |
| Do. 14.5. | | |
| 17:30 | Heilig Geist - Pfadfinder | Pfadfinderraum, Farmsen |
| 17:30 | St. Wilhelm - Reli-Unterricht 3. /4. Klasse | Gemeinderaum, Bramfeld |
| 20:00 | Mariä Himmelfahrt - Treffen der AA´s | Jugendkeller, Rahlstedt |
| 20:00 | St. Bernard - Orchester | Gemeindesaal, Poppenbüttel |
| Fr. 15.5. | | |
| 15:00 | Mariä Himmelfahrt - Café Wortwechsel | Clubraum, Rahlstedt |
| 17:00 | Hl. Geist - Messdienergruppenstunde | Jugendkeller, Farmsen |
| So. 17.5. | | |
| 10:30 | St. Wilhelm - Kirchenkaffee | Gemeinderaum, Bramfeld |
| 10:30 | Hl. Geist - Sonntagskaffee | Pallottihalle, Farmsen |
| 14:00 | Mariä Himmelfahrt - Vietnamesische Kinderkirche | Unterrichtsraum, Rahlstedt |
| 15:00 | Mariä Himmelfahrt - Poln. Mission Kaffee | Clubraum, Rahlstedt |
| Mo. 18.5. | | |
| 09:15 | Hl. Kreuz - Gymnastik für Frauen | Großer Saal, Volksdorf |
| 09:30 | Mariä Himmelfahrt - "Eltern & Baby-Zeit zum Sein" | Mutter-Kind-Raum, Rahlstedt |
| 16:30 | St. Bernard - Yoga | Gemeindesaal, Poppenbüttel |
| 18:30 | Hl. Geist - Pfadfinder | Jugendkeller, Farmsen |
| 19:30 | Hl. Geist - Sitzung des Personalausschusses | Konferenzraum, Farmsen |
| 19:30 | Mariä Himmelfahrt - Gemeindekonferenz | Gemeindesaal, Rahlstedt |
| 20:00 | St. Bernard - Flötengruppe | Meditationsraum, Poppenbüttel |
| 20:00 | St. Bernard - Chor aufTakt Probe | Gemeindesaal, Poppenbüttel |
| Di. 19.5. | | |
| 10:00 | St. Wilhelm - Basarkreis | Gemeinderaum, Bramfeld |
| 16:30 | Hl. Geist - Beichte Erstkommunionvorbereitung | Hl. Geist, Farmsen |
| 17:00 | Mariä Himmelfahrt - Pfadfinder | Unterrichtsraum, Rahlstedt |
| 18:00 | Hl. Geist - Pfadfinder | Jugendkeller, Farmsen |
| 19:00 | St. Wilhelm – Offener GemeindeTreff Maisingen+Bowle | Gemeindehaus, Bramfeld |
| 19:30 | Hl. Geist - Vinzenz Pallotti Chor | Hl. Geist, Farmsen |
| 19:30 | Hl. Geist - Pfadfinder | Jugendkeller, Farmsen |
| Mi. 20.5. | | |
| 09:30 | Hl. Geist - Babyclub | Gemeinderaum, Farmsen |
| 14:30 | St. Wilhelm: Frauengruppe "Aufbruch" Extern | Gemeinderaum, Bramfeld |
| 14:30 | Mariä Himmelfahrt - Spielenachmittag für Erwachsene | Clubraum, Rahlstedt |
| 18:00 | Hl. Geist - Farmsen singt | Hl. Geist, Farmsen |
| 18:00 | Hl. Geist - Messdienergruppenstunde | Messdieneraum, Farmsen |

| | | |
|------------------|--|---------------------------------------|
| 18:30 | St. Bernard – Yoga | Meditationsraum, Poppenbüttel |
| 19:00 | Mariä Himmelfahrt - Mittwochsrunde der Frauen | Gemeindesaal, Rahlstedt |
| 19:30 | Mariä Himmelfahrt - Frauentreffen der Poln. Mission | Unterrichtsraum, Rahlstedt |
| 19:30 | St. Bernard - Kirchenchorprobe St. Bernard u. Hl. Kreuz | Gemeindesaal, Poppenbüttel |
| 19:30 | Hl. Geist - Junia Gruppe | |
| 20:00 | St. Wilhelm - Kirchenchorprobe | Gemeinderaum, Bramfeld |
| Do. 21.5. | | |
| 15:30 | St. Bernard - Seniorennachmittag | Gemeindesaal, Poppenbüttel |
| 17:30 | St. Wilhelm - Reli-Unterricht, mit Üben für die Erstkommunion | Gemeinderaum, Bramfeld |
| 17:30 | Heilig Geist - Pfadfinder | Pfadfinderraum, Farmsen |
| 19:30 | Mariä Himmelfahrt - Bibelkreis | Caritas im Gemeindehaus, Rahlstedt |
| 20:00 | Mariä Himmelfahrt - Treffen der AA´s | Jugendkeller, Rahlstedt |
| 20:00 | St. Bernard - Orchester | Gemeindesaal, Poppenbüttel |
| Fr. 22.5. | | |
| 17:00 | Hl. Geist - Messdienergruppenstunde | Jugendkeller, Farmsen |
| 18:00 | Hl. Geist - Skatgruppe | Jugendkeller, Farmsen |
| Sa. 23.5. | | |
| 16:30 | Mariä Himmelfahrt - Beichte | Mariä Himmelfahrt, Rahlstedt |
| 17:30 | St. Wilhelm - Gottesdienst | St. Wilhelm, Bramfeld |
| So. 24.5. | | |
| 10:30 | Hl. Geist - Sonntagskaffee | Pallottihalle, Farmsen |
| 14:00 | Mariä Himmelfahrt - Vietnamesische Kinderkirche | Unterrichtsraum, Rahlstedt |
| Mo. 25.5. | | |
| 09:15 | Hl. Kreuz – Gymnastik für Frauen (Entfällt) | Großer Saal, Volksdorf |
| 09:30 | Mariä Himmelfahrt - "Eltern & Baby-Zeit zum Sein" | Mutter-Kind-Raum, Rahlstedt |
| 16:30 | St. Bernard - Yoga | Gemeindesaal, Poppenbüttel |
| 18:00 | St. Bernard - Orgelkonzert mit Vincent de Pol | St. Bernard, Poppenbüttel |
| 18:30 | Hl. Geist - Pfadfinder | Jugendkeller, Farmsen |
| 20:00 | St. Bernard - Flötengruppe | Meditationsraum, Poppenbüttel |
| 20:00 | St. Bernard - Chor aufTakt Probe | Gemeindesaal, Poppenbüttel |
| Di. 26.5. | | |
| 10:00 | St. Wilhelm - Basarkreis | Gemeinderaum, Bramfeld |
| 15:00 | Hl. Kreuz -Gemeinde-Café | Kleiner Saal, Volksdorf |
| 15:30 | St. Wilhelm - Seniorentreffen | Gemeinderaum, Bramfeld |
| 17:00 | Mariä Himmelfahrt - Pfadfinder | Unterrichtsraum, Rahlstedt |
| 18:00 | Hl. Geist - Pfadfinder | Jugendkeller, Farmsen |
| 19:30 | Hl. Kreuz - Finanzausschuss Sitzung | Kleiner Saal, Volksdorf |
| 19:30 | Hl. Geist - Vinzenz Pallotti Chor | Hl. Geist, Farmsen |
| 19:30 | Hl. Geist - Pfadfinder | Jugendkeller, Farmsen |

| Mi. 27.5. | | |
|------------------|--|-------------------------------|
| 09:30 | Hl. Geist - Babyclub | Gemeinderaum, Farmsen |
| 17:00 | St. Bernard - Probe für den Erstkommuniongottesdienst | St. Bernard, Poppenbüttel |
| 17:30 | Mariä Himmelfahrt - Meditativer Tanz | Gemeindesaal, Rahlstedt |
| 18:00 | Hl. Geist - Messdienergruppenstunde | Messdieneraum, Farmsen |
| 18:30 | St. Bernard - Yoga | Meditationsraum, Poppenbüttel |
| 19:30 | Hl. Kreuz - Chorprobe Hl. Kreuz und St. Bernard | Großer Saal, Volksdorf |
| 19:30 | Mariä Himmelfahrt - Frauentreffen der Poln. Mission | Gemeindesaal, Rahlstedt |
| 20:00 | St. Wilhelm - Kirchenchorprobe | Gemeinderaum, Bramfeld |
| 20:00 | Hl. Geist - Literaturkreis | Gemeinderaum, Farmsen |
| Do. 28.5. | | |
| 17:00 | St. Bernard - Probe für den Erstkommuniongottesdienst | St. Bernard, Poppenbüttel |
| 17:30 | St. Wilhelm - Reli-Unterricht, mit Üben für die Erstkommunion | Gemeinderaum, Bramfeld |
| 17:30 | Heilig Geist - Pfadfinder | Pfadfinderraum, Farmsen |
| 18:30 | St. Bernard - Firmvorbereitung | Reli-Raum links, Poppenbüttel |
| 19:30 | Hl. Kreuz - Ökumenischer Gesprächskreis | Versammlungsraum, Volksdorf |
| 20:00 | Mariä Himmelfahrt - Treffen der AA's | Jugendkeller, Rahlstedt |
| 20:00 | St. Bernard - Orchester | Gemeindesaal, Poppenbüttel |
| Fr. 29.5. | | |
| 17:00 | Hl. Geist - Messdienergruppenstunde | Jugendkeller, Farmsen |
| Sa. 30.5. | | |
| 11:00 | Hl. Kreuz - Ein Angebot der Erwachsenenpastoral - Gemeinsam pilgern nach Farmsen | Von Volksdorf nach Farmsen |
| 15:00 | Mariä Himmelfahrt - Firmvorbereitung | Gemeindehaus, Rahlstedt |
| So. 31.5. | | |
| 10:30 | St. Wilhelm - Kirchenkaffee | Gemeinderaum, Bramfeld |
| 10:30 | Hl. Geist - Sonntagskaffee | Pallottihalle, Farmsen |
| 14:00 | Mariä Himmelfahrt - Vietnamesische Kinderkirche | Unterrichtsraum, Rahlstedt |

Mütter sind Beschenkte und Schenkende. In einem viel größerem Maße als mit Blumensträußen ausgedrückt wird. Mütter schenken Leben und werden mit Leben beschenkt. Schenken Liebe und erhalten Liebe. Schenken Freude und freuen sich. Und weil Mütter sehr oft mehr schenken, als sie bekommen, gibt es den Muttertag. Nicht so sehr als Tag des Dankens, sondern als eine Erinnerung: Dass jeder Tag Muttertag ist: ein Tag des Denkens und Dankens.

SEGENSWÜNSCHE DER PFARREI

... zum Geburtstag allen, die in diesem Monat 80, 85, 90 und älter werden

| | | | | | | | |
|-----|-------------|-----------------|-----|----|--------------|-------------|-----|
| 105 | Wamser | Hedwig | 18. | 90 | Tobianski | Olga | 30. |
| 97 | Mirow | Hildegard | 27. | 90 | Dr. Wiring | Maria | 01. |
| 96 | Schubert | Greta | 20. | 85 | Depka | Bernard | 26. |
| 95 | Kloska | Ewald | 17. | 85 | Dettenborn | Peter | 13. |
| 95 | Kozlikowski | Zbigniew | 27. | 85 | Föhlisch | Renate | 29. |
| 95 | Maurer | Ulf | 03. | 85 | Janko | Adolf | 17. |
| 95 | Meyer | Paul | 23. | 85 | Kampen | Rolf | 11. |
| 95 | Müller | Eleonora | 12. | 85 | Kirchhof | Herbert | 09. |
| 95 | Witt | Eva | 12. | 85 | Langschwager | Frieda | 06. |
| 94 | Lenfers | Elisabeth | 10. | 85 | Makowski | Jozefa | 12. |
| 94 | Simmig | Edeltraut | 15. | 85 | Müllen | Gerda | 13. |
| 92 | Granofsky | Maria-Magdalena | 13. | 85 | Nowak | Ursula | 25. |
| 92 | Hildebrandt | Armin | 08. | 85 | Paulsen | Ingrid | 31. |
| 92 | Jaschinski | Georg | 25. | 85 | Prasse | Günter | 25. |
| 92 | Kienzle | Ehrentraud | 31. | 85 | Rollmann | Karl | 12. |
| 92 | Tenzinger | Katarina | 25. | 85 | Schuy | Hans | 23. |
| 91 | Firek | Barbara | 24. | 85 | Vokicic | Antun | 20. |
| 91 | Kohlstrung | Johannes | 31. | 85 | Weiß | Achim | 30. |
| 91 | Reuter | Erika | 04. | 85 | Zippel | Karin-Nele | 15. |
| 91 | Schroeder | Gisela | 19. | 80 | Bönnen | Margot | 20. |
| 90 | Curth | Ursula | 29. | 80 | Burke | Wilhelm | 31. |
| 90 | Gamroth | Hilma | 28. | 80 | Dopatka | Elzbieta | 24. |
| 90 | Gawlik | Rudolf | 18. | 80 | Duchnik | Jerzy | 02. |
| 90 | Janssen | Maria-Elisabeth | 22. | 80 | Frische | Monika | 28. |
| 90 | Kohlstrung | Annelis | 20. | 80 | Gotal | Elizabeta | 02. |
| 90 | Marte | Norbert | 26. | 80 | Herr | Pascale | 20. |
| 90 | Palasciano | Alfredo | 12. | 80 | Knipping | Dorothee | 01. |
| 90 | Prestin | Anna | 31. | 80 | Quirrenbach | Hans-Eduard | 15. |
| | | | | 80 | Spitra | Karin | 03. |
| | | | | 80 | Zloczewski | Ludwik | 30. |

... zur Taufe

Till Kristian Kahlenberg
Nadia Nalani Lattenkamp
Marlène Louise Obier

DATENSCHUTZ: Liebe Pfarreimitglieder, seit Jahren veröffentlichen wir im Pfarrei-INFO die Segenswünsche der Pfarrei. Nach den Datenschutzrichtlinien ist uns dies nur noch in eingeschränkter Form erlaubt. Für die Geburtstage gilt: Von 80 bis 90 Jahre dürfen alle „runden und halben“ Geburtstage und ab 90 Jahre jedes Geburtsjahr veröffentlicht werden. Weiterhin ist darauf hinzuweisen, dass Sie natürlich der Veröffentlichung Ihrer Geburtstage im Pfarrbüro (vor dem Druck - 10. des Vormonats) widersprechen können.

SEGENSWÜNSCHE DER PFARREI

... zum Heimgang

| | | |
|--------------------|--------------|----------|
| Donhofer | Mario | 25.02.26 |
| Steinhäuser | Bodo | 27.02.26 |
| Fischer | Werner | 01.03.26 |
| Pasternak | Adam | 02.03.26 |
| Schnermann | Johannes | 03.03.26 |
| Dr. Baum | Hans-Joachim | 05.03.26 |
| Pflüger | Liesel | 06.03.26 |

| | | |
|--------------------|-------------|----------|
| Bollenbach | Ursula | 08.03.26 |
| Behrens | Klaus-Peter | 08.03.26 |
| Chmielewska | Antonina | 10.03.26 |
| Holdt | Wolfgang | 11.03.26 |
| Hertel | Erika | 14.03.26 |
| Otter | Reinhard | 18.03.26 |
| Kammann | Monika | 24.03.26 |

Pfarrei Seliger Johannes Prassek

Aktuell

Neue Begräbnisleiterin in unserer Pfarrei

- Menschen begleiten - in Leben, Sterben, Abschied und Trauer



Ich bin Ulrike Wentzke und lebe seit 1998 mit meiner Familie in der Kirchengemeinde St. Bernard und bin ihr seitdem in vielfältiger Weise verbunden. In all den Jahren durfte ich mich in unterschiedlichen Bereichen einbringen und das Gemeindeleben aktiv mitgestalten.

Seit 12 Jahren bin ich als Beauftragte für Gottesdienste tätig, vor allem in einer benachbarten Seniorenresidenz. Die Begegnungen dort und das gemeinsame Feiern des Gottesdienstes sind mir zu einer wichtigen Herzaufgabe geworden.

In Jahre 2021 habe ich eine Ausbildung in der Sterbebegleitung absolviert. Seitdem begleite ich Menschen in ihrer letzten Lebensphase und ihre Angehörigen – eine Aufgabe, die mich tief bewegt und bereichert. Ehrenamtlich engagiere ich mich regelmäßig in einem ambulanten Hospizdienst und habe dadurch viele wertvolle Erfahrungen sammeln dürfen.

Durch diese Tätigkeit bin ich auch immer wieder mit dem Thema Abschied und Beerdigung in Berührung gekommen. So habe ich mich im vergangenen Jahr entschieden, mich vom Erzbistum zur Begräbnisleiterin ausbilden zu lassen, und diese Ausbildung habe ich nun erfolgreich abgeschlossen.

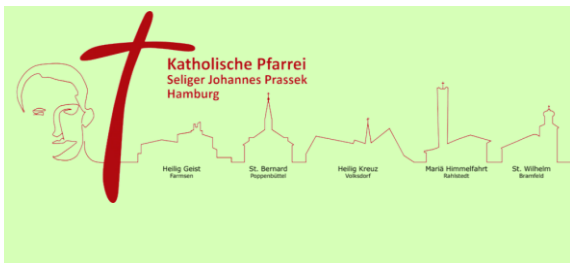
Im Herbst plane ich zudem eine einjährige Ausbildung in der Trauerbegleitung, um Menschen noch umfassender begleiten zu können.

Meiner neuen Aufgabe sehe ich mit großem Respekt, Achtung und der Hoffnung entgegen, Menschen in schweren Zeiten Halt, Würde und ein Stück Trost schenken zu können. Ein Wort aus der Heiligen Schrift begleitet mich dabei: „**Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt.**“ (Johannes 11,25)

Mit herzlichen Grüßen und Gottes Segen

Ihre **Ulrike Wentzke**

Tel. 040 / 608 477 44 u.wentzke@johannes-prassek.de



Aktuelles im Mai

Mariä Himmelfahrt – Rahlstedt

Aktuell

Trostmomente mit Trauernden teilen

Wir bieten Trauernden einen Kontaktpunkt in unserer Gemeinde Mariä Himmelfahrt an.

Eingeladen sind Trauernde, die einen lieben Menschen verloren haben. Auch Menschen, die sich trauernden Menschen verbunden fühlen, sind herzlich willkommen.

Begegnung, Impuls und wenn gewünscht ein Gespräch können Trost in dieser emotionalen Situation spenden.

Christiane Bente,

Trauerbegleiterin | Seelsorgerin
Pfarrei Seliger Johannes Prassek



Ich freue mich auf Ihr Kommen!

Termine 2026:

- 08. Mai von 15:30 – 17 Uhr
- 05. Juni von 15:30 – 17 Uhr
- 03. Juli von 15:30 – 17 Uhr
- 14. August von 15:30 – 17 Uhr
- 11. September von 15:30 – 17 Uhr
- 06. November von 15:30 – 17 Uhr
- 11. Dezember von 15.00!!!! - 16:30 Uhr



Im Clubraum | Gemeindehaus Mariä Himmelfahrt |
Oldenfelder Straße 23 | 22143 Hamburg



JEDEN 3. MITTWOCH IM MONAT UM 18 UHR FARMSEN SINGT

Singen macht Freude!

Sie singen gerne? Sie meinen, dass Sie nicht singen könnten, tun es aber dennoch gern? Sie hätten Lust mal in einer Gruppe fröhlich drauf loszusingen?

Dann sind Sie hier genau richtig. Einfach singen. Eine Stunde Lieder zu unterschiedlichen Themen. Ohne zu üben einfach aus Freude.

Es braucht keine Anmeldung. Einfach kommen und gerne Freunde mitbringen.

Es freuen sich auf Sie
Claudia Wagner (Gemeindereferentin)
Georg Feige (Musiklehrer Katholische Schule Farmsen)
Bernadette Kuckhoff (Pastoralreferentin)



20. Mai 2026
„Maienkönigin“

17. Juni 2026
„Sommerprossen“

—

Juli 2026
„Wir singen zu Hause, es sind Sommerferien!“

—

19. August 2026
„Sternschnuppenzeit“

Veranstaltungsort / Zeit

Katholische Kirche
Heilig Geist

Rahlstedter Weg 13

22159 Hamburg

Um 18:00 Uhr

Frauenrunde Heilig Geist

Unsere Frauenrunde trifft sich immer am 2. Dienstag im Monat um 18 Uhr.

Die Themen sind recht unterschiedlich geplant und finden mal in der Gemeinde im Gemeinderaum oder auch außerhalb (Museen, Kino und sonst noch schönen Orten in und um Hamburg) statt. Genaues würde dann immer im Terminplan der Gemeinde stehen.

Freundliche Grüße

Regina Kasperek

Kommt zu mir - meine Last ist leicht



Bringt eure Last mit.

Wir tragen sie gemeinsam vor Gott.

WIR LADEN HERZLICH EIN ZUR WORTGOTTESFEIER

bei Brot, Wein und Austausch zum Lesungstext.

am Samstag, den 25.04.2026

um 18 Uhr

in der Pallottihalle

in der Gemeinde Heilig Geist

Rahlstedter Weg 13 – 22159 Hamburg

euer Junia Team

 A CAPPELLA
con
CHILI

 aufTAKT

Zwei Chöre Ein Konzert

Pop, Jazz & Evergreens im  Frühling



Samstag, 25.04.2026
um 19:00 Uhr (18:30 Einlass)
in der Kirche St. Bernard
Langenstücken 40, HH-Poppenbüttel

Leitung:
Angelika Tank
Armin Bethge

25
Jahre Chor aufTakt

Eintritt frei, Spenden gerne ☺



Marien- und Abendlieder

Am Samstag, den 2. Mai um 18.00 Uhr, laden der **Chor St. Bernard und Heilig Kreuz** herzlich ein zu einem Konzert in die **Kirche St. Bernard**. Wir wollen Ihnen Kompositionen verschiedenster Komponisten zu Ehren der Gottesmutter auf der Orgel, als Chorgesang, als Sologesang oder als Choral aus dem Gesangbuch näherbringen. Diese wollen wir für, aber auch zusammen mit Ihnen singen. Solisten: Hans-Ulrich Duffek und Tatjana Tosch.

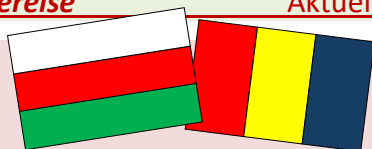
Der Eintritt ist frei, wir bitten aber um eine Türkollekte für die Kirchenmusik in unserer Pfarrei.

Anke Laumayer

Pfarrei Seliger Johannes Prassek – Gemeindereise

Aktuell

Angebot: Gemeindereise mit Pfarrer Wichert nach Bulgarien und Rumänien vom 05.-15.10.2026



Nähere Informationen liegen an den Schriftenständen der Gemeinden aus. Sie können mich auch gern direkt unter [bewichert@aol.com](mailto:bwichert@aol.com) oder mobil unter 0179-1174165 kontaktieren.



**SPIELE
NACHMITTAG**

St. Bernard
Poppenbüttel

26.APRIL

BEGINN: 15:00 UHR

Herzliche Einladung
zu einem gemütlichen Spiele-Nachmittag
bei Kaffee und Gebäck!
Ob Karten-, Brett- oder Gesellschaftsspiele –
es ist für alle etwas dabei.
Wer möchte, kann gern eigene Spiele
mitbringen und vorstellen.
Miteinander plaudern, lachen und neue
Menschen kennenlernen.
Freuen Sie sich auf einen fröhlichen Nachmittag
voller Begegnungen und guter Stimmung.
Alle sind herzlich willkommen!

St. Bernard

Taizé –

Zeit für mich

Gesänge aus Taizé
Kerzenschein Gebet
Stille Bibeltext

Die nächsten Termine:

So 19. April 18.00 Uhr

So 10. Mai 18.00 Uhr

So 14. Juni 18.00 Uhr

Dringende Betonsanierung in Heilig Kreuz

Eine kleine Etappe ist geschafft! In absehbarer Zeit werden wir eine erste grobe Kostenschätzung erhalten, wieviel Geld für Sanierungsmaßnahmen in Heilig Kreuz benötigt wird und eingeworben werden muss. Es geht im wahrsten Sinne des Wortes um den „Standort“ Heilig Kreuz in Volksdorf. Der Beton ist marode, bei den das Dach tragenden Stützen schauen zum Teil Armierungsseisen hervor.

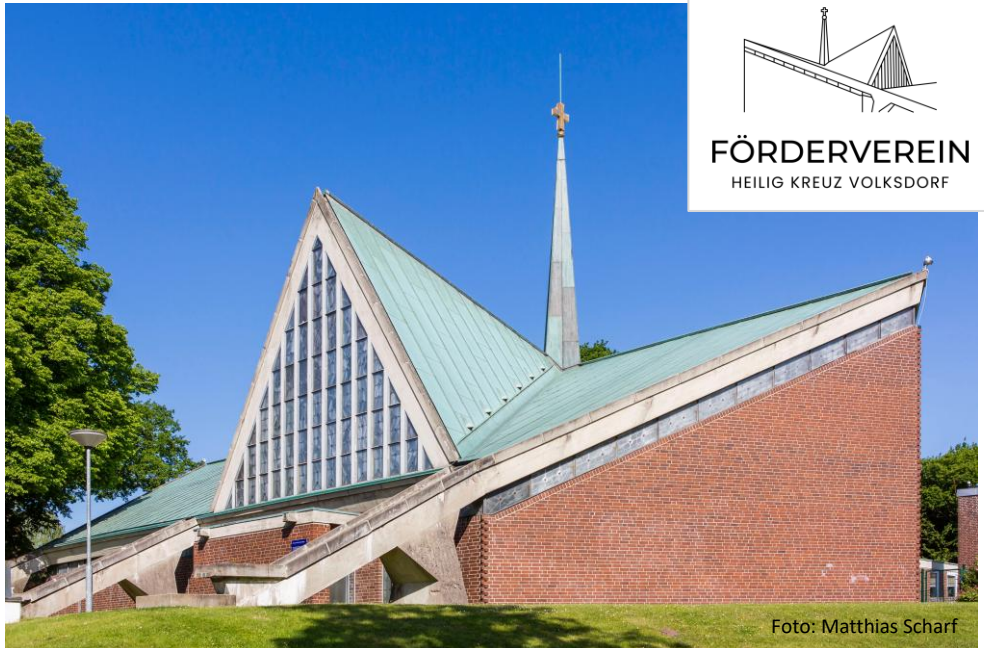


Foto: Matthias Scharf

Alle zuständigen kirchlichen Gremien haben nun die Bahn frei gemacht, und die Fachleute des Bauinstituts Hamburg-Harburg können das Ausmaß der Schäden begutachten, ein Instandsetzungskonzept erarbeiten sowie die notwendigen Maßnahmen ungefähr beziffern.

Nicht nur KirchgängerInnen, nicht nur Gemeindeglieder sind von der Aussicht, die Kirche Heilig Kreuz könnte eines Tages nicht mehr auf dem Hügel in der „Dorf“ mitte stehen, betroffen: Das abends so freundlich angestrahlte, behütende Kreuz und die markante Architektur gehören zum Ortskern von Volksdorf. Etliche Menschen suchen tagsüber die wohlthuende Atmosphäre unserer offenen und auch täglich geöffneten Kirche. Wo sonst gibt es Räume, in denen man und frau einfach da sein können? Wie auch immer sich Kirche entwickelt, wie auch immer Kirchengelder spärlicher fließen: wir werden alles daran setzen, diese denkmalgeschützte und zeitgeschichtlich relevante Kirche zu erhalten.

Für den Förderverein Heilig Kreuz, Volksdorf e.V.

Andrea Küster

Formulare zum Vereinsbeitritt auf der Homepage heilig-kreuz-volksdorf.de

Konto: IBAN DE 47 4006 0265 0011 0200 00

**Einladung zum „Offener GemeindeTreff“
am Dienstag, 19. Mai 2026 um 19 Uhr in St. Wilhelm**

Sehr herzlich lädt das Gemeindeteam zum Offenen GemeindeTreff mit Mairsingen bei Akkordeonbegleitung durch Marcus Wilp ein.

Beim fröhlichen Singen bekannter Lieder wollen wir den Mai und eine leckere Maibowle genießen. Alle - egal welchen Alters - sind herzlich eingeladen und Willkommen!

Das Gemeindeteam freut sich schon jetzt, Sie begrüßen zu dürfen!

Carsten Tonn



Herein, herein, wir laden alle ein!

Unsere Sonntage für die Kinderkirche

- 12. April
- 31. Mai
- 13. September

und Familiengottesdienste

- 26. April
- 05. Juli zum Ferienstart
- 04. Oktober zu Erntedank
- 08. November zu St. Martin
- 06. Dezember zu St. Nikolaus

Beginn um 11:30 Uhr in der Kirche.



KINDERKIRCHE
in Mariä Himmelfahrt

Die Kinderecke in St. Bernard soll noch bunter werden

Unsere Kirche ist ein Ort für alle – auch für die Kleinsten in unserer Gemeinde. Damit sich Kinder im Gottesdienst willkommen fühlen und einen eigenen Platz haben, möchten wir die Kinderecke vorne links in der Kirche wieder neu beleben.

Dort sollen künftig jede Woche neue Ausmalbilder für Kinder bereitliegen. Die Bilder greifen jeweils das Evangelium des Sonntags auf und laden zum Ausmalen, Entdecken und Nachdenken ein. Auf der Rückseite finden sich kleine, kindgerechte Impulse zum Evangelium oder das Evangelium selbst in leichter Sprache. So können Kinder die Botschaft Jesu auf einfache und verständliche Weise kennenlernen.



Wir hoffen, dass die Kinderecke so noch lebendiger wird, an dem Kinder kreativ sein dürfen und gleichzeitig einen Zugang zur Frohen Botschaft finden.

Damit dieses Angebot gut gelingen kann, freuen wir uns über Unterstützung aus der Gemeinde. **Besonders willkommen sind Spenden in Form von Buntstiften oder religiösen Kinderbüchern, die in der Kinderecke genutzt werden können.**

Spenden können gerne im Gemeindebüro abgegeben oder direkt in der Kirche in die Kinderecke (vorne links) gelegt werden.

Schon jetzt sagen wir herzlich Danke für jede Unterstützung – damit unsere Kirche auch für Kinder ein einladender Ort wird.

Sarah Hampel

St. Wilhelm - Bramfeld

Aktuell

Programm der Frauengruppe „Aufbruch“

Die Gruppe „Aufbruch“ trifft sich 14tägig mittwochs um 14:30 Uhr in der Gemeinde St. Wilhelm.

Die Themen der nächsten Treffen:

- 06.05.2026 "Führung im NDR, Lokstedt"
- 20.05.2026. Hamburger Kunsthalle – Führung -
Ausstellung Maria Lassnig und Edvard Munch
- Änderung vorbehalten-

Ansprechpartnerin : Christa Johanna Kovac

christakovac@yahoo.de

Tel. 040 6410273 / 0177 6410273

Mutig sein | europäisch denken | Brücken bauen

Wir laden zum Pilgertag ein.
Unterwegs sein, dabei ins Gespräch kommen
oder auch in Stille sein.

In diesem Jahr feiern wir 1200 Ansgar!
Impulse aus dem Leben des Heiligen Ansgar
teilen wir auf dem Weg von Hamburg-Volksdorf
nach Hamburg-Farmsen mit euch.
Wir, Susanne Rott & Christiane Bente, freuen uns
auf die Begegnung mit Ihnen / euch.

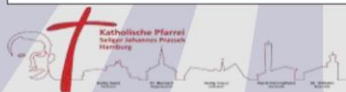


Samstag, 30. Mai 2026

Von 11 – ca. 15 Uhr

**Wir treffen uns vor der Kirche Heilig Kreuz,
Hamburg-Volksdorf**

Für unsere Pilgerwanderung von ca. 8 Km ist erforderlich:
Festes Schuhwerk, Sitzkissen und Proviant (Essen & Trinken) für
eine Pause



Wir freuen uns über Anmeldungen bis zum **28. Mai 2026** unter
s.rott@johannes-prassek.de oder c.bente@johannes-prassek.de

70 Jahre St. Wilhelm-Kirche

**Herzliche Einladung
an alle
Pfarreimitglieder
zum Kirchweihfest
in St. Wilhelm
am 6. Juni 2026!**

Wir beginnen um 13:00 Uhr mit einem festlichen Familiengottesdienst.

Im Anschluss erwartet Euch und Sie rund um den Kirchturm ein fröhliches und buntes Programm für Groß und Klein: Freut Euch auf eine Hüpfburg, Torwandschießen, Kinderschminken, einen Malwettbewerb, ein historisches Feuerwehrauto sowie spannende Aktionen mit der Feuerwehr – und vieles mehr.

Damit unser Fest für alle zu einem schönen Erlebnis wird, freuen wir uns sehr über Eure und Ihre Unterstützung – sei es bei den Vorbereitungen, während der Durchführung oder auch bei der Nachbereitung. Jede helfende Hand ist herzlich willkommen! Bitte signalisiert Eure / signalisieren Sie Ihre Bereitschaft an Carsten.Tonn@st-wilhelm.de.

Natürlich ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt: Genießt und genießen Sie Kaffee und Kuchen, frische Waffeln, Zuckerwatte, Popcorn, ein leckeres Grillbuffet und viele weitere Köstlichkeiten.

Wir freuen uns auf ein fröhliches Miteinander und auf Euer und Ihr Kommen. Bringt und bringen Sie gerne Familie, Freunde und Nachbarn mit – gemeinsam wird unser Fest besonders lebendig!

Und das schöne Wetter ist natürlich auch schon bestellt

Herzlichst

Euer und Ihr Gemeindeteam von St. Wilhelm



**Kinder-Bibelwoche in den Sommerferien:
10. bis 14. August 2026**

Wir laden alle Kinder im Alter von 6 bis 11 Jahren zu fünf lebendigen Tagen nach Farmsen in die Pallottihalle ein. Interessierte jüngere bzw. ältere Kinder sind ebenso willkommen. Gemeinsam begeben wir uns mit Mose auf den Weg und kommen selbst in Bewegung. Wir entdecken, wo Gott in Moses Leben aufgetaucht ist und wie sich Gott in unserem Leben zeigt.

Zusammen werden wir eine schöne Zeit miteinander verbringen mit Spiel und Spaß, Singen und Essen, Beten und Basteln, Tanzen und vielem mehr. Das Programm findet in der Zeit von 9.30 Uhr bis 15.30 Uhr statt.

Alle weiteren Infos findet ihr auf der Homepage der Pfarrei bzw. auf den ausliegenden Flyern zur Anmeldung.

Für Fragen und die Anmeldung schreibt eine Mail an: familienpastoral@johannes-prassek.de



Es freuen sich auf Euch **Bernadette Kuckhoff** und **Claudia Wagner**

St. Wilhelm – Bramfeld

Ökumenischer Gottesdienst in Bramfeld an Christi Himmelfahrt

Der traditionelle ökumenische Gottesdienst mit den evangelischen Kirchengemeinden in Bramfeld findet wieder statt, und zwar

**am 14.05. (Christi Himmelfahrt) um 11:00 Uhr
am Bramfelder See**



SERVICE RUND UMS HAUS

Renovierungen - Innenausbau - Böden
Fliesenarbeiten - Dauerelastische Fugen
Einbruchschutz - Fenster - Türen
Fensterwartung und Pflege - Einbauschränke
Räumungen - Montagen aller Art
Gern auch Kleinaufträge

Franz Hoch

Saseltwiete 4, 22393 Hamburg

Tel. 040 / 600 35 69 Mobil 0177 / 600 35 69

Gegen- oder Miteinander?

Christen fühlen sich gestört:
Israel blieb unbekehrt
und hielt fest am Väterglauben,
ließ sich diese Sicht nicht rauben.

Paulus glaubt an „Zwischenzeit“,
macht die Völkerwelt bereit,
ihre Chance zu ergreifen,
Christi Heil schon zuzureifen -,
bis dann auch *ganz Israel*
einst der *Christen* Heil erwähl'(1).

Da kommt, wenn auch ziemlich spät,
gar noch dieser *Mohammed*
und behauptet reichlich dreist,
dass erst *er* zu Recht verheißt:

„Letzte Kunde, hört nur an,
bietet einzig der *Koran!*“

Ein Vorschlag zur Güte

Religionen sieh ganz *in der Weise*
angeordnet *konzentrischer Kreise*.
Deine sieh ruhig ganz in der Mitte.
Finde von daher versöhnliche Schritte
zu den andern, damit sie sich weiten,
alle dem *Frieden* den Weg bereiten.

(1) Vgl. die Aussagen im Römerbrief des Apostels Paulus, in den Kapiteln 9-11.

Pfingsten

(vgl. Apg. 2, 1-36)

Angstvoll und in sich gekehrt,
vom Gescheh'nen noch verstört,
trauen sich die Jünger kaum
schon aus dem verschloss'nen Raum.

Da gibt Geistesfeuertlut
ihnen wieder neuen Mut,
lässt die Sprache neu sie finden,
dass, beherzt, sie offen künden:

„Was hier unter uns gescheh'n -,
jetzt erst können wir's versteh'n:
Jesus, der sein Leben gab,
sendet Gottes Geist herab,
uns're Herzen zu verwandeln,
dass, so in-spiriert, wir handeln.

Darum, liebe Schwestern, Brüder,
rafft euch auf und fasst euch wieder!
Lasst ihn ein, den heil'gen Geist,
der uns neu zusammenschweißt;
der von inn'n uns neu gestaltet
und - im Mittun - uns entfaltet!“



Ruge

BESTATTUNGEN



Seit 1923 Ihr zuverlässiger Begleiter im Trauerfall

- Erd-, Feuer-, See-, Baum-, Anonymbestattung
- Hausaufbahrung
- Moderne, individuelle Trauerdekorationen und Trauerfloristik
- Eigener Trauerdruck
- Bestattungsvorsorgeberatung
- Bestattungsvorsorgevertrag mit der Deutschen Bestattungsvorsorge Treuhand AG
- Sterbegeldversicherung über das Kuratorium Deutsche Bestattungskultur e.V.
- Erledigung aller Formalitäten mit dem katholischen Pfarramt
- Große Auswahl an Toten- und Sterbebildern
- Auswahl an Sterbekreuzen und Rosenkränzen
- Trauergespräch und Beratung auf Wunsch mit Hausbesuch

Mit persönlicher Beratung und kompetenter Hilfe stehen wir Ihnen in allen Bestattungsfragen zur Seite.

Ihr Gemeindemitglied und unser Mitarbeiter Herr Greskamp mit seiner 30-jährigen Berufserfahrung in unserem Unternehmen, ist ihr persönlicher und kompetenter Ansprechpartner.

Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar
Telefon: (040) 6 72 20 11

Rahlstedter Straße 23 · Hamburg-Rahlstedt
info@ruge-bestattungen.de
www.ruge-bestattungen.de

Han

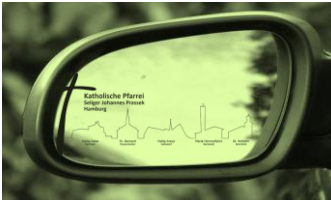
Bernh. Han & Sohne.K.
Beerdigungsinstitut St. Ansharvon 1880

Eilbek | 040 25 41 51 61
Alstertal | 040 600 18 20

www.han-bestatter.de
info@han-bestatter.de

**Nicht vom Himmel gefallen –
aber eng damit verbunden.**
Ihr katholischer Meisterbetrieb.
Seit 1880 sind wir für die Menschenda.





Im Rückblick

IM RÜCKBLICK

Mariä Himmelfahrt - Rahlstedt

im Rückblick



Erfolgreicher Kleiderverkauf der Kolpingfamilie Rahlstedt

Am Samstag, 22.03.2026 war es soweit: Die Kolpingfamilie Rahlstedt bot wieder gut erhaltene Kleidung für Damen und Herren, wie Hosen, Röcke, Anzüge, Hemden, Blusen, Kleider, Mäntel, Jacken, Pullover, T-Shirts, Schuhe und Accessoires zum günstigen Preis zum Verkauf an. Rund 90 zufriedene Kundinnen und Kunden machten in der Zeit zwischen 9 und 13 Uhr von diesem Angebot Gebrauch.



Der Erlös aus dem Kleiderverkauf von rund 792 € wird für den Bau von Zisternen in Afrika eingesetzt. Herzlichen Dank allen, die zum Gelingen dieser Aktion beigetragen haben.

Save the Date: Am **27.06.2026** öffnet die Kleiderkammer der KF Rahlstedt wieder ihre Türen. Bis dahin freuen wir uns erneut auf Spenden gut erhaltener Kleidung. Diese kann zum Beispiel mittwochs zwischen 9 und 11 Uhr im Gemeindebüro der Kirchengemeinde Mariä Himmelfahrt Rahlstedt abgegeben werden.

Für die KF Rahlstedt **Angelika Fries**

„Kommt, bringt eure Last“



... war das Thema des diesjährigen **ökumenischen Weltgebetstages am 06.03.2026 in Mariä Himmelfahrt Rahlstedt.**

Viele Lasten tragen Nigerianer und Nigerianerinnen auf dem Kopf, sei es der Einkauf auf dem Markt, oder auch viele andere Dinge. Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas und geprägt von einer Vielfalt an Sprachen, Kulturen und Religionen. Spannungen und blutige Konflikte sind nicht selten. Der Weltgebetstag der Frauen ging von Nigeria aus und wird seit über 100 Jahren am ersten Freitag im März mit Christen und Christinnen mit einem Gottesdienst und anschließendem Beisammensein gefeiert.

So trafen sich auch in Mariä Himmelfahrt katholische und evangelische Christen und Christinnen zur gemeinsamen Feier des Gottesdienstes und anschließendem Beisammensein mit einem reichhaltigen Buffet nigerianischer Speisen: wieder eine gelungene Aktion in der festlich geschmückten Kirche mit Singen, gemeinsam Beten und Feiern. Allen, die zum Gelingen des Weltgebetstages beigetragen haben, ein herzliches Dankeschön!



Angelika Fries



Nach dem Gottesdienst, Speis und Trank mit nigerianischen Gerichten im Gemeindehaus.

Ein Leserbrief zum Hilferuf aus der Redaktion im März

Liebes Redaktionsteam,
wenn das Miteinander abgeschafft würde, wäre ich sehr traurig. Es ist die einzige Möglichkeit zu erfahren was in der Pfarrei los ist. Ich habe zwar meinen PC, aber den jedesmalig hochfahren wenn ich etwas wissen will?

Ich bin gerne bereit dafür auch etwas zu bezahlen.
Nehme immer mehrere Exemplare mit und verteile sie.

Ich habe immer ein Exemplar in meinen Gehwagen liegen, ruft jemand an um etwas zu fragen, brauch ich nur da rein greifen. PC hochfahren wäre viel zu umständlich. Es gibt auch viele Menschen, welche so ein Gerät nicht haben, oder auch nicht damit umgehen können, diese müssen auch berücksichtigt werden.

Mit lieben Grüßen
Maria Hoch

Anmerkung der Redaktion: Der Kirchenvorstand hat zugesagt, das Miteinander weiter zu unterstützen und die nötigen Kosten zu tragen. Sie können sich also weiter monatlich auf ein neues MITEINANDER freuen.

Ein Gast aus Kamerun

Das *Abendlob und Abendbrot*, das regelmäßig am ersten Freitag im Monat in St. Wilhelm stattfindet, wurde am 6. März kräftig erweitert:

Pastor Wichert zelebrierte eine Abendmesse, in der sogar der Kirchenchor sang – warum? Nun, angekündigt war ein Gast aus Kamerun: Im Rahmen der Misereor Fastenaktion 2026 kam Herr Léon Yanda aus Douala, der größten Stadt Kameruns, um uns über seine Tätigkeit in dieser Millionenstadt, in der viele Jugendliche leben, zu berichten. In einem Film, aber besonders durch sein persönliches Zeugnis erfuhren wir, wie schwierig, oft unerschwinglich es für die vielen jungen Leute



dort ist, eine gute Ausbildung zu erhalten und Arbeit zu finden. Hier greift das Misereor-Projekt CODAS Caritas Douala ein, das Herr Yanda leitet und das jungen Leuten fast kostenfrei eine handwerkliche Ausbildung ermöglicht, mit der sie ein Unternehmen gründen oder in eine Firma einsteigen können. Liebevoll und lebendig berichtete Herr Yanda - immer begleitet von seinem souveränen Übersetzer – von seinen Schützlingen, ihren Berufswünschen, ihren Ausbildungsgängen und ihrem Weg in die Zukunft.



Die Zuhörer im voll besetzten Gemeinderaum lauschten konzentriert und stellten noch viele Fragen. Es wurde deutlich, dass die herrschenden reichen und oft sehr alten Eliten des Landes in erster Linie am Machterhalt interessiert sind, die Reichtümer des Landes gehen zu großen Teilen noch in ihre Taschen, der ärmeren Bevölkerung bleibt wenig und den Jüngeren noch weniger. Um dieser Perspektivlosigkeit entgegenzuwirken, die jungen Leute im Lande zu halten und nicht auf gefährliche Fluchtrouten zu nötigen, arbeitet CODAS Caritas Douala mit viel Engagement. Wobei zu wünschen bleibt, dass solche Hilfen auch einmal überflüssig sein werden und der Reichtum des Landes nicht nur wenigen alten, sondern den vielen jungen Leute zugutekommt, damit der Schulbesuch selbstverständlich und gratis und eine weitere Ausbildung erschwinglich wird. Denn was für ein Potential wird sonst hier verschwendet!

Irene Ittekkot

Bericht über die Jahreshauptversammlung der Kolping-Familie Rahlstedt

Am 15.03.2026 haben sich die Kolping-Mitglieder der Rahlstedter Kolpingfamilie zur jährlichen Jahreshauptversammlung getroffen. Es waren 20 der 38 Mitglieder anwesend.

Bei fröhlicher Stimmung und einem Glas Wasser oder Saft wurde zunächst das Protokoll des vergangenen Jahres verlesen und verabschiedet. Es folgten die Berichte der Aktivitäten des vergangenen Jahres.

Die Kolpingfamilie besteht aktuell aus 15 Mitgliedern über 80 Jahren – die Gruppe der Ü70er – und aus 23 Menschen um die 55-65 Jahre – die Gruppe der Ü50er. Von den älteren Menschen treffen sich einige regelmäßig einmal monatlich bei einer der Kolpingschwestern zuhause zum Kaffee und Klönschnack. Zudem sind sie gerne bei unseren Gemeinde-Veranstaltungen anwesend (Gemeindelunche anlässlich des Josef-Schutzfestes oder anderen Kolping-Gedenktagen, Agape oder Sommerfest der Gemeinde) und unterstützen diese nach bester Kraft.



Die Gruppe der Ü50er trifft sich zweimal monatlich zu verschiedenen Aktionen- wir haben verschiedene kulturelle Veranstaltungen wahrgenommen (zB eine Stadtführung auf den Spuren der Fleetenkieker, eine abendliche Videoprojektion in der Hamburger Speicherstadt anlässlich ihres 10 Jährigen Jubiläums als Kulturerbe), waren gemeinsam im Kino oder zum Kegeln, haben die Ausrichtung verschiedener Gemeindeveranstaltungen organisiert und vorgenommen, und organisieren die Kleider-Kammer in den Kellerräumen der Wohnanlage der Gemeinde. Dort werden gut erhaltene gebrauchte Kleidungsstücke für kleines Geld dreimal im Jahr verkauft und die Erlöse an zwei Projekte in Afrika von Kolping International (Zisternenbau und Berufsförderung für junge Menschen) gespendet.

Die Kolping-Familie ist wirklich wie eine Familie – egal, welcher Generation – alle sind willkommen, wir unterstützen uns gegenseitig und freuen uns immer auch über neue Mitglieder.

Bei Interesse meldet euch gerne im Pfarrbüro oder bei **Angela Rehaag**:
a.rehaag@hamburg.de.
Treu Kolping

KÖSTER

Bestattungen

*Wir kümmern uns um alles.
Damit Sie Zeit für sich haben.*



KÖSTER Bestattungen
Bramfelder Chaussee 375 · 22175 Hamburg
Tel. 040.642 92 91 · info@koester-bestattungen.de

Offener Gemeindetreff mit indischem Flair

Der monatliche Offene Gemeindetreff, der in St. Wilhelm vor einiger Zeit vom Gemeindeteam eingeführt wurde, hatte am 24.3. eine besondere Prägung und war wohl auch deshalb gut besucht: Es gab indisches Essen. Pater Zephyrin verkündete fröhlich, alle könnten froh sein, dass nicht er ge-

kocht habe; dies hätten zum Glück zwei indische Familien übernommen, die seit einiger Zeit zur Gemeinde gehören, und Wicky aus Sri Lanka, den wir schon länger kennen, und sie hätten die Gerichte vorsorglich nicht zu scharf gewürzt, um die nordischen Mägen nicht zu überfordern. So waren auch alle Esser des Lobes voll und wandten sich interessiert dem zweiten Teil des Abends zu: der Vorstellung des Projektes „Hand in Hand mit Indien“, von dem auch in früheren



Ausgaben des Miteinander schon berichtet wurde. Pater Zephyrin präsentierte Bilder vom aktuellen Bauzustand des sorgsam geplanten Hilfszentrums und von den Menschen, die auf seine



Fertigstellung warten und auch jetzt schon, parallel zu den rasch fortschreitenden Baumaßnahmen, manche praktische Hilfe erfahren durch den Verein, der dieses Projekt trägt.

Pater Zephyrin beantwortete ausführlich alle Fragen, die sich ergaben, warb um Spenden und weitere Mitglieder des Vereins (Jahresbeitrag 60 €) und verwies für zusätzliche Informationen auf die Website des Projektes „Hand in Hand mit Indien“ <https://www.handinhandmitindien.org> .

Carsten Tonn vom Gemeindeteam sprach vor allem den Köchen den Dank aller für einen gelungenen Abend aus.

Klaus Lutterbüse

Heilige – soweit das Auge reichte!

Unter dem Motto – Standfest für das Gute, überall – hatten ,Michael Schulze und Jörg Meyer, in der „KulturJenny“ in Jenfeld (einem ehemaligen Hausmeisterbüro) zur Ausstellung von Heiligenbildern eingeladen. Im Rahmen der internationalen Woche für Menschenwürde und Freiheit hatten



Sie einen Raum gestaltet mit den Heiligen und Seligen, die für den Glauben – auch schon in jüngsten Jahren – einstanden und ohne Kompromisse ein JA zu Jesus sagten. Unter anderen auch unser Pfarrpatron „Johannes Prassek“, im Untersuchungsgefängnis. Den Besuchern wurde von der Standhaftigkeit, aber auch von der Zuversicht erzählt, die diese Vorbilder unseres Glaubens, auch im Zeichen des Todes noch weiter geben konnten.



Wir Gäste waren, ob solchen Glaubens, doch etwas verschämt über unser tägliches Einstehen und Denken an Gott.

Im daneben liegenden „Schlagzeugraum“ und im Flur wurden noch weitere Heilige aus unserer Mitte (z.B.



Nils Stensen...) den Besuchern und Nutzern des Probenraums nahe gebracht. Eine beeindruckende Ausstellung, die hoffentlich noch weitere Menschen und Orte in unserer Pfarrei besuchen wird. Danke dafür, dass unsere Augen durch Euch Michael und Jörg geöffnet wurden, für die Heiligen in unserer Mitte.

Michael Slabon



Tiefer sehen, weiter gehen

Unter diesem Motto stand der **ökumenische Jugendkreuzweg der Jugend** der evangelischen Kirchengemeinde Alt-Rahlstedt und der katholischen Kirchengemeinde Mariä Himmelfahrt am 27.03.2026.

Auch in diesem Jahr machten sich die Firmandinnen und Firmanden und die Konfirmanden und Konfirmandinnen unter Begleitung von einigen Erwachsenen auf den Weg von der evangelischen Kirche Alt-Rahlstedt zur katholischen Kirche Mariä Himmelfahrt. An fünf verschiedenen Stationen wechselten sie ihre Perspektive: nicht an der Oberfläche stehen bleiben, sondern tiefer

sehen und dahinter blicken mit Hilfe von Texten und Impulsen an den einzelnen Stationen. Die Jugendlichen machten sich Gedanken um Vertrauen, Verrat, Druck, Überforderung, Mittragen, Anderssein, Veränderung. Sie stellten sich Fragen, wie zum Beispiel: „Was berührt mich persönlich?“ Oder „Wo finde ich Anknüpfungspunkte für unsere Pastoral?“ An jeder Station gab es andere Impulse, wie zum Beispiel, sich



auf den Weg machen, sein

Kreuz tragen: „Wozu sagst du heute Ja? Gibt es etwas, was du mittragen möchtest?“ Jeder Jugendliche bekam ein Band, das er symbolisch ans Kreuz binden konnte, als Zeichen, etwas mitzutragen und Verantwortung zu übernehmen. Jede Aktion an einer Station wurde durch einen Liedruf (Herr, hilf uns tiefer zu sehen...) eingeleitet. Der religiöse Abschluss mit dem Vaterunser und dem Segen fand in der katholischen Kirche Mariä Himmelfahrt statt. Anschließend gab es noch einen kleinen Snack als Stärkung nach dem Kreuzweg.



Allen, die den Jugendkreuzweg vorbereitet und mitgestaltet haben, ein herzliches Dankeschön für ihr Engagement. **ngelika Fries**

Palmsonntag - Beginn der Heiligen Woche

Am Palmsonntag beginnt für uns Christen die Heilige Woche. Wir feiern das Leiden, Sterben und die Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus. Das Evangelium am Palmsonntag berichtet vom Einzug Jesu Christi in Jerusalem. Dort wird er unter Jubel von den Menschen empfangen. Mit dem Eröffnungsruf „Hosanna dem Sohne Davids...“ eröffnete S.P. Geissler die Messfeier vor der Kirche. Viele Gottesdienstbesucher und -besucherinnen hatten sich dort schon versammelt. Die meisten Besucher der Messfeier hatten grüne Zweige mitgebracht, die Kommunionkinder trugen stolz ihre, am Vortag selbst gebastelten, bunten Palmstöcke. Nach dem ersten Evangelium zog die Gemeinde in einer Prozession in die Kirche ein. Traditionell wird am Palmsonntag die Passion in verteilten Rollen gelesen, so auch in dieser Messfeier die Passion nach Matthäus.

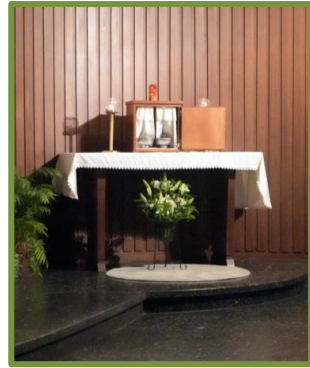


Die Osterfeierlichkeiten setzen sich am Gründonnerstag fort mit dem Einsetzungsbericht, am Karfreitag mit der Feier des Leidens und Sterbens am Kreuz von Jesus Christus und schließlich der Osternachtsfeier, dem Gedenken an die Auferstehung.

Angelika Fries

Das Triduum in Mariä Himmelfahrt- Impressionen

Nach der Messe zum Gründonnerstag - Anbetung vor dem Seitenaltar, nach einer Agape mit den Firmanden „Gedanken der Ölbäume“ zu der Ereignissen im Garten Gethsemane.



Karfreitag – zum Leiden und Sterben unseres Herrn Jesus Christus

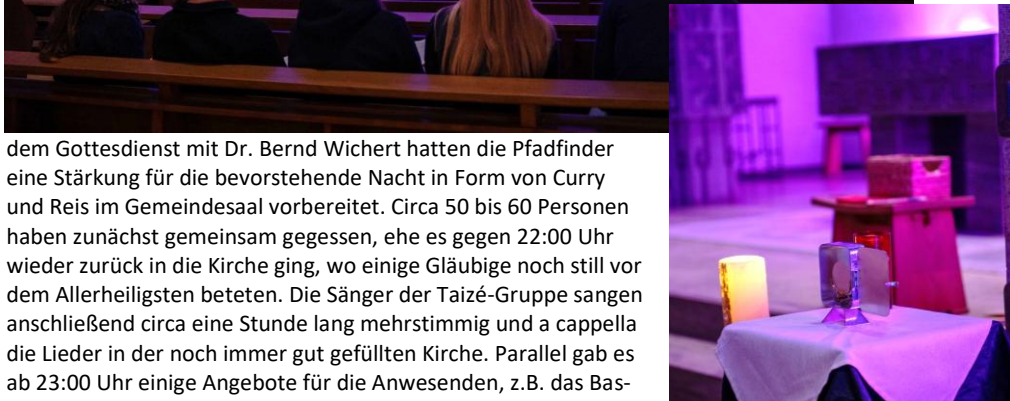


In der Osternacht – die Kerzen für Mariä Himmelfahrt und das Wilhelmstift sind entzündet, Taufwasserweihe und nach der Messe - Agape mit Ei und Brot im Gemeindesaal.



„Wachet und betet“**in der Nacht von Gründonnerstag auf Karfreitag – St. Bernard**

Zum diesjährigen Gründonnerstags-Gottesdienst waren auch viele Jugendliche und junge Erwachsene gekommen, die anschließend der Gebetsaktion „Wachet und betet“ beiwohnen wollten. Nach



dem Gottesdienst mit Dr. Bernd Wichert hatten die Pfadfinder eine Stärkung für die bevorstehende Nacht in Form von Curry und Reis im Gemeindesaal vorbereitet. Circa 50 bis 60 Personen haben zunächst gemeinsam gegessen, ehe es gegen 22:00 Uhr wieder zurück in die Kirche ging, wo einige Gläubige noch still vor dem Allerheiligsten beteten. Die Sänger der Taizé-Gruppe sangen anschließend circa eine Stunde lang mehrstimmig und a cappella die Lieder in der noch immer gut gefüllten Kirche. Parallel gab es ab 23:00 Uhr einige Angebote für die Anwesenden, z.B. das Basteln einer eigenen Osterkerze. Auch die Beichtmöglichkeit bei Dr. Bernd Wichert in der Sakristei wurde sehr gut angenommen. Nach den Taizé-Liedern begleitete ruhige Klaviermusik das Wachen und Beten, ehe sich ab Mitternacht der Zeitplan für die Nachtschichten nach und nach füllte. Ab 1:00 Uhr nachts sind viele nach Hause oder schlafen gegangen, sowohl im Gemeindekeller als auch im Kirchenraum. Circa 20 Jugendliche und junge Erwachsene blieben die ganze Nacht und teilten sich die nächtlichen Stunden auf: eine Gruppe blieb bis 4:00 Uhr gänzlich wach, zwei Geschwister kamen für „ihre Schicht“ zwischen 2:00 und 3:00 Uhr extra von zu Hause wieder und andere, standen um 5:00 Uhr auf und blieben anschließend wach. Mindestens zwei Personen wachten zu jeder Zeit vor dem Allerheiligsten. Um 7:00 Uhr feierten wir gemeinsam ein Morgenlob, für welches auch wieder weitere Gläubige zur Kirche gekommen waren. Anschließend gab es ein einfaches Fastenfrühstück im Kaminzimmer zum Start in den Karfreitag.

Gina Hellwig, Ludmilla Leittersdorf-Wrobel, Korbinian Lütt, Pia Schulz

Fotos: Jonas Wimmer

Ein Leben im Zeichen des Glaubens – Kardinal Simoni zu Besuch in Farmsen

Vom 21. bis 24. März war Ernest Kardinal Simoni zu Besuch in Hamburg – ein Ereignis von besonderer geistlicher und historischer Bedeutung. Seinen Besuch begann der fast 98-jährige Kardinal mit einem Treffen mit dem Erzbischof von Hamburg, Stefan Heße, im Bischofshaus. Es war eine herzliche Begegnung. Der Erzbischof interessierte sich unter anderem für die Situation der Katholiken in Albanien. Anschließend überreichte Kardinal Simoni als Dank für die Einladung dem Erzbischof Bilder von dem Besuch Mutter Teresa in Bramfeld als Zeichen der Verbundenheit – sie war eine Albanerin. Anschließend besuchte Kardinal Simoni die Schwestern der Mutter Teresa in der Nähe des Mariendoms und würdigte ihren Einsatz für die Kranken und Armen in Hamburg.



Am Sonntag, den 22. März, feierte erstmals ein Kardinal Gottesdienste in Farmsen. Um 9:30 Uhr zelebrierte er gemeinsam mit dem emeritierten Weihbischof Horst Eberlein die Heilige Messe auf Deutsch. Unser Pfarradministrator Bernd Wichert sprach zu der Gemeinde in seiner Predigt über das Leben und Leiden von Kardinal Simoni in Albanien. Er war von 1963 bis 1991 während des Kommunismus in Albanien im Gefängnis und wurde zum Tode verurteilt. Viele andere Geistliche wurden getötet, er überlebte durch ein Wunder. „Kardinal Simoni ist ein Zeuge des Glaubens und des Friedens“, betonte Pfarrer Wichert. Anschließend überreichte Zeremoniemeister Florentin Sochor im Namen der Gemeinde eine Ehrenurkunde dem Kardinal. Er erwiderte: „Ich werde für die Gemeinde beten.“



Der Gottesdienst am Abend war für die Albanische Mission bestimmt. Er begann um 18 Uhr in Heilig Geist mit einem Kreuzweg, geleitet von Don David Gjurgia, dem Direktor der albanischen Redaktion beim Radio Vatikan, und Pfarrer Izak Dodes von der albanischen Gemeinde, während der Kardinal die ganze Zeit kniend folgte. Bei der heiligen Messe sang der Pallotti-Chor Lieder für die Fastenzeit – auf Albanisch. Vor fast 600 Besuchern sprach der Kardinal in seiner Predigt über die Werte in der heutigen Zeit. „Familie bleibt die Säule unserer Gesellschaft, Jesus unser Retter. Betet für Frieden in der Welt.“ In seiner inspirierenden Botschaft sagte er: „Die Menschheit leidet unter dem Atheismus“, und lud ein: „Glaubt an das Evangelium. Lebt nach den Geboten Gottes. Glaubt an Christus.“ Um den Segen zu empfangen und den Kardinal zu treffen, waren viele Gläubige aus verschiedenen Ecken Deutschlands angereist. Bei der heiligen Messe verlieh die Albanische Gemeinde dem Kardinal eine Ehrenurkunde. „Kardinal Simoni ist ein Beispiel stiller Standhaftigkeit, eines unerschütterlichen Glaubens und eine Inspirationsquelle, stets im Licht Christi zu gehen“, heißt es im Text der Ehrung.



Anschließend spendete Kardinal Simoni seinen Segen und kam in der Pallottihalle mit der Gemeinde zu einer Begegnung zusammen.

Bei seinem Besuch in Hamburg war der Kardinal mit den höchsten Vertretern der Ortskirche zusammen gekommen, besuchte Weihbischof Eberlein in seiner Wohnung und traf den Generalvikar Sascha Philipp Geißler sowie zahlreiche weitere Kirchenvertreter.

Sein erster offizieller Besuch in Deutschland wurde sowohl von der Ortskirche als auch von der albanischen Gemeinschaft hoch geschätzt.

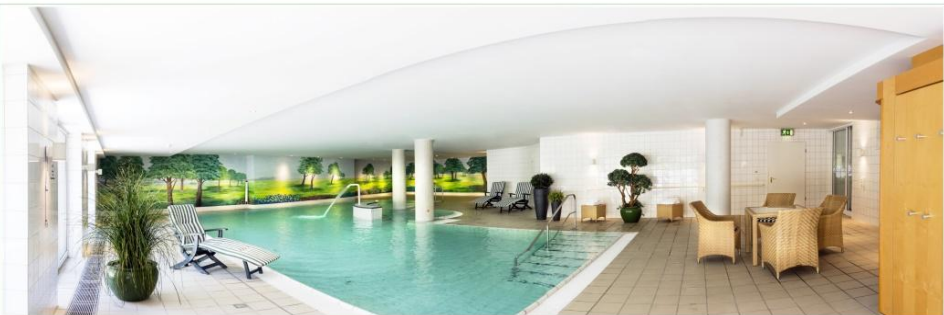
Am Montag führte er Gespräche mit Vertretern aus Diplomatie, Politik und dem gesellschaftlichen Leben und wurde unter anderem auch im Hamburger Rathaus herzlich empfangen.

So hinterließ dieser Besuch nicht nur den Eindruck eines hohen kirchlichen Ereignisses, sondern vor allem das lebendige Zeugnis eines Mannes, dessen Leben von Glauben, Leidenschaft und unerschütterlicher Hoffnung geprägt ist. Als Papst Leo XIV an Ostersonntag den Segen Urbi et Orbi von der Loggia im Petersdom spendete, stand Kardinal Simoni an seiner linken Seite – ein starkes Zeichen für den Glauben.

Von **Albert Bisaku**




PARKRESIDENZ
RAHLSTEDT



PARKRESIDENZ GREVE & CO.
PARKRESIDENZ RAHLSTEDT
Rahlstedter Straße 29 · 22149 Hamburg
Telefon: 040/673 73-0 · Telefax: 040/673 73-500
E-Mail: info@parkresidenz-rahlstedt.de · www.parkresidenz-rahlstedt.de

Katholische Kindertageseinrichtungen

Kath. Kindergarten St. Bernard (Poppenbüttel)

Leitung: Dorothea Drexelius
Langenstücken 40
22393 Hamburg
040 / 600 32 34
info@kiga.st-bernard-hamburg.de

Kath. Kindergarten Heilig Kreuz (Volksdorf)

Leitung: Monika Migge
Farmsener Landstr. 181a
22359 Hamburg
040 / 603 98 40
info@kiga-heilig-kreuz.de

Kindergarten des Caritasverbandes für Hamburg e.V. (Rahlstedt)

Leitung: Tanja Bernzen
Liliencronstraße 111
22149 Hamburg
040 / 280 140 540
kita@caritas-hamburg.de

Verwaltungskordinatorin der Pfarrei

Marina Klotz
Oldenfelder Straße 23, 22143 Hamburg
Postanschrift: Rahlstedter Weg 13,
22159 Hamburg
040 / 334 65 45 - 50
verwaltung@johannes-prassek.de

Kath. Kindergarten Arche Noah (Farmsen)

Leitung: Denise Vernal-Böttcher
Rahlstedter Weg 15
22159 Hamburg
040 / 643 39 09
info@kath-kiga-arche-noah.de
Homepage:
www.kath-kiga-arche-noah.de

Kath. Kita Sonnenblume (Rahlstedt)

Leitung: Barbara Köppinghoff
Oldenfelder Str. 27
22143 Hamburg
040 / 677 20 19
info@kita-sonnenblume-hamburg.de
Homepage:
www.kita-sonnenblume-hamburg.de

Kath. Kindergarten St. Wilhelm (Bramfeld)

Leitung: Christof Popek
Hohnerkamp 18
22175 Hamburg
040 / 641 72 18
info@kiga.st-wilhelm.de
Homepage:
kiga.st-wilhelm.de

Impressum:

Pfarrei Seliger Johannes Prassek - Pfarrei-INFO

Konto: Pfarrei Sel. Johannes Prassek, IBAN: DE 35 4006 0265 0023 0164 00, BIC: GENODEM1DKM
Spendenkonto der Pfarrei: IBAN: DE 18 4006 0265 1319 1600 00, BIC: GENODEM1DKM
Verantwortlich: Dr. Uwe Marheinecke KV (ViSdP)
Redaktion: ZuarbeiterInnen der Gemeindebüros,
Irene Ittekkot, Klaus Lutterbüse, Michael Slabon (Layout und div. Fotos)
Auflage und Druck: 1710 Stück / Gemeindebriefdruckerei in Gr. Oesingen
Redaktionsschluss: Für das Juni-MITEINANDER ist es der 1. Mai
E-Mails an: redaktion@johannes-prassek.de oder pfarrbuero@johannes-prassek.de,
und für die Internetseite ... homepage@johannes-prassek.de

Das Seelsorgeteam

Dr. Bernd Wichert **Pfarradministrator**

Dienstsitz: Pfarrhaus Mariä Himmelfahrt,
Rahlstedt
Oldenfelder Str. 23, 22143 Hamburg
040 /
Mobil dienstlich: **0179-1174165**
b.wichert@johannes-prassek.de
Leitung der Pfarrei, wenige Priesterliche Dienste*
und allg. Seelsorge nach Absprache

P. Christoph Hammer SAC **Pastor**

Dienstsitz: Pfarrhaus Mariä Himmelfahrt,
Rahlstedt
Oldenfelder Str. 23, 22143 Hamburg
040 / 334 65 45-31
Mobil dienstlich: 01511 / 59 669 92
c.hammer@johannes-prassek.de
Priesterliche Dienste* und allg. Seelsorge,
Firmvorbereitung

P. Zephyrin Kirubagar Devasagayam SAC **Kaplan**

Dienstsitz: St. Wilhelm Bramfeld
Hohnerkamp 22, 22175 Hamburg

01512 / 26 039 67
p.zephyrin@johannes-prassek.de
Priesterliche Dienste* , Jugendseelsorge und allg.
Seelsorge

*Priesterliche Dienste umfassen:
Feier der Sakramente (Taufe, Eucharistie, Versöhnung /
Beichte, Ehe, Krankensalbung) sowie Beerdigungen und
Segnungen

P. Sascha-Philipp Geißler SAC **(Generalvikar – Pastor in SJP)**

Wohnsitz: Pfarrhaus Mariä Himmelfahrt,
Rahlstedt
Oldenfelder Str. 23, 22143 Hamburg
s-p.geissler@johannes-prassek.de

Priesterliche Dienste* und allg. Seelsorge nach Ab-
sprache, Präses der Kolpingfamilie Rahlstedt

Christiane Bente **Krankenhausseelsorge**

Dienstsitz: Katholisches Kinderkrankenhaus
WILHELMSTIFT gGmbH
Liliencronstraße 130, 22149 Hamburg
Tel. 040 / 334 65 45-44
040 / 673 77 129
Handy 01590 / 49 83 507
c.bente@johannes-prassek.de

Krankenhausseelsorgerin im Kinderkrankenhaus
Wilhelmstift, Erwachsenenpastoral

Katja Laber **Gemeindereferentin**

Dienstsitz: St. Bernard, Poppenbüttel
Langenstücken 40, 22393 Hamburg
040 / 334 65 45-40
Handy 01590 / 49 83 506
k.laber@johannes-prassek.de

Seelsorge, Erstkommunionvorbereitung, Taufkate-
chese, Vorstandmitglied der Familienbildungsstätte,
Koordination Wort-Gottes-Feier-Beauftragte

Claudia Wagner **Gemeindereferentin**

Dienstsitz: Hl. Kreuz, Volksdorf
Farmseiner Landstr. 181, 22359 Hamburg
040 / 334 65 45-42
Handy 01590 / 49 83 505
c.wagner@johannes-prassek.de

Seelsorge, Religionspädagogische Begleitung der ka-
tholischen Kindertagesstätten, Pfarrpastoralrat,
Präventionsbeauftragte

Bernadette Kuckhoff **Pastoralreferentin**

Dienstsitz: Hl. Geist, Farmsen
Rahlstedter Weg 13, 22159 Hamburg
040 / 334 65 45-41
Handy 01590 / 49 83 504
b.kuckhoff@johannes-prassek.de

Diakonale Seelsorge, Begleitung und Unterstützung
Ehrenamtlicher im caritativen Bereich, Mitglied der
Pfarreilichen Immobilienkommission (PIK)

Das Seelsorgeteam

Peter Rawalski

Diakon

040 / 642 72 06

p.rawalski@johannes-prassek.de

Seelsorge, Gottesdienste, Taufen, Trauungen, Beerdigungen, Bibelkreise, Glaubenskurse, Erwachsenenpastoral

Stephan Klinkhamels

Diakon mit Zivilberuf (Leiter Trauerzentrum und Kolumbarium St. Thomas Morus)

040 / 303 986 58

st.klinkhamels@johannes-prassek.de

Leiter Trauerzentrum und Kolumbarium St. Thomas Morus, Trauerpastoral, Hospizarbeit im Hospiz-Zentrum Bruder Gerhard, Seelsorge, Gottesdienste, Taufen, Trauungen, Beerdigungen

Werner Heitmann

Diakon mit Zivilberuf

040 / 63 66 38 82

w.heitmann@johannes-prassek.de

Alten- und Krankenseelsorge, Männerseelsorge, Seelsorger im Malteserstift St. Elisabeth, Krankenkommunion, Taufen, Trauungen, Beerdigungen, Gemeindeseelsorge, Gottesdienste

Bogislav von Langenn-Steinkeller,

Diakon Krankenhausseelsorge

Dienstszitz: Katholisches Kinderkrankenhaus

WILHELMSTIFT gGmbH Zimmer B 091

Liliencronstraße 130, 22149 Hamburg

0176 / 10537379

040 / 673 77 129

b.vonlangenn-steinkeller@kkh-wilhelmstift.de

Krankenhausseelsorger

Gottesdienstordnung an Wochenenden

Samstag

Stand: 250924

| Kirche | Zeit | Wochenende 1 | Wochenende 2 | Wochenende 3 | Wochenende 4 | Wochenende 5 |
|----------------|----------|--------------------|--------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| Wilhelm-Stift | Sa 17:30 | VAM | | | | |
| St. Wilhelm | Sa 17:30 | Gottesdienstformen | VAM | Gottesdienstformen | Gottesdienstformen | Gottesdienstformen |
| St. Bernard | Sa 17:30 | | | VAM | | |
| Mariä Himmelf. | Sa 17:30 | | | | VAM | |
| Hl. Geist | Sa 17:30 | | | | | VAM |

Beichtzeiten 1 Std. vor den Abendmessen am Sa/So

Sonntag

| Kirche | Zeit | Wochenende 1 | Wochenende 2 | Wochenende 3 | Wochenende 4 | Wochenende 5 |
|----------------|----------|--------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| Hl. Kreuz | So 10:30 | Messe* | Gottesdienstformen | Gottesdienstformen | Gottesdienstformen | Gottesdienstformen |
| | So 18:00 | WGF | Messe | Messe | Messe | Messe |
| St. Wilhelm | So 9:30 | Messe | WGF | Messe | Messe | Messe |
| St. Bernard | So 11:30 | Messe | Messe | WGF | Messe | Messe |
| Mariä Himmelf. | So 11:30 | Messe | Messe | Messe | WGF | Messe |
| Hl. Geist | So 9:30 | Messe | Messe | Messe | Messe | WGF |
| Elisabeth-Haus | So 10:15 | WGF | WGF | WGF | WGF | WGF |

Anmerkung: *Wenn nur zwei Priester zur Verfügung stehen, findet dort eine andere Gottesdienstform statt.

Büros und Gemeindeteams

Pfarrbüro der Pfarrei

Seligler Johannes Prassek, Rahlstedt

Sekretärinnen: Birgit Döring, Claudia Meinz,
Melanie Schulz
Oldenfelder Straße 23
22143 Hamburg
040 / 334 65 45-00
pfarrbuero@johannes-prassek.de

Mo, Mi, und Fr 9-11 Uhr; Do 16-17:30 Uhr
Di und Do Vormittag geschlossen

Öffnungszeiten in Schulferien und Urlaub:
Mo. + Mi. + Fr. 9-11 Uhr

Gemeindebüro

Mariä Himmelfahrt, Rahlstedt

Sekretärin: Birgit Döring
Oldenfelder Straße 23, 22143 Hamburg
040 / 334 65 45-25
mariaehimmelfahrt@johannes-prassek.de

Mi, 9-11 Uhr << in den Ferien geschlossen

Gemeindekonferenz:

Ansprechpersonen: M. Slabon + U. Möller
gemeindeteam-mariae.himmelfahrt@johannes-
prassek.de

Gemeindebüro

Sankt Bernard, Poppenbüttel

Sekretärin: Birgit Döring
Langenstücken 40
22393 Hamburg
040 / 334 65 45-22
St. Bernard@johannes-prassek.de
Di. 9-12 Uhr << in den Ferien geschlossen
Mo. & Do. 10-12 Uhr "offenes Fenster"
offenes-fenster.stb@johannes-prassek.de

Gemeindeteam:

Sprecher: Matthias Vieth
gemeindeteam-st.bernard@johannes-prassek.de

Gemeindebüro

Heilig Geist, Farmsen

Sekretärin: Melanie Schulz
Rahlstedter Weg 13
22159 Hamburg
040 / 334 65 45-21
hl.geist@johannes-prassek.de

Do. 9-12 Uhr << in den Ferien geschlossen

Gemeindeteam:

Sprecherin: Gabriele Pietruska
gemeindeteam-heilig.geist@johannes-prassek.de

Gemeindebüro

St. Wilhelm, Bramfeld

Sekretärin: Birgit Döring,
Hohnerkamp 22
22175 Hamburg
040 / 334 65 45-24
st.wilhelm@johannes-prassek.de

Do. 9:30 – 12:30 Uhr << in Ferien geschlossen

Gemeindeteam:

Sprecher: Thomas Kittel
gemeindeteam-st.wilhelm@johannes-prassek.de

Gemeindebüro

Heilig Kreuz, Volksdorf

Sekretärin: Claudia Meinz
Farmsener Landstr. 181
22359 Hamburg
040 / 334 65 45-23
hl.kreuz@johannes-prassek.de
Mi. 9-12 Uhr << in den Ferien geschlossen

"Netzwerk Heilig Kreuz"

Betreuer der Mailadresse: Jens Kowalinski,
Tomas Glasow, Nelson Mendes
gemeindeteam-heilig.kreuz@johannes-prassek.de

Aktuelle Informationen unter: www.johannes-prassek.de
Mailadresse für die Internetseite: homepage@johannes-prassek.de